

12.08.2026 / KW 33/34 / tips.at

Foto: Privat



In Frauenhand Laura Kohlberger ist die erste Frau, die in Oberösterreich an der Spitze einer Betriebswerkstätte steht. Seite 4



Nachlauf Am Donnerstag, 24. September, fällt der Startschuss zum 15. Sparkasse City Night Run. Zum Nachlauf durch die Linzer Innenstadt werden wieder 3.000 Teilnehmer erwartet. Tips verlost zehn Startplätze. Seite 23

Fütterungsverbot für Tauben geplant

Durch Tauben verschmutzte Balkone oder Fensterbänke sorgen in Linz immer wieder für Beschwerden und Ärger. Die Stadt plant laut Stadtrat Michael Raml (FPÖ) ein Fütterungsverbot im Stadtgebiet und weitere Maßnahmen wie etwa verstärkte Sensibilisierung. Das angedachte Verbot sorgt aber auch für Kritik. Gegner plädieren für Taubenschläge. Seite 6

KNÖDELTISCH
15.8.
KINDERkunstKNÖDELtisch
MUSIKVEREIN
BAD LEONFELDEN

23. Fair Linz
Übermüller seit 1948 Nr. 1
FarbenGROSSMARKT.at 3 Stockwerke
Gesünder wohnen
LEINOS Naturfarben
Bei Einkauf Inserat münchener Naturholz Pinsel **GRATIS!**
Gültig bis Fr. 20.08.26
+43 (0) 732 732 30 30
4040 Urfahr Nähe Eisenbahn-Brücke
P GEWERBE PARK 34

Mit Hearonymus auf den Pöstlingberg

Erleben Sie Ihre Fahrt auf den Pöstlingberg einmal ganz anders – mit der **kostenlosen Hearonymus-App**. Einfach aufs Smartphone downloaden und eine zauberhafte Reise genießen.

Mehr Infos auf www.linzag.at/poestlingberg

LINZ AG
LINIEN

GROSSPROJEKT

Mehr Platz für die Untere Traun: Renaturierung startet im Herbst

LINZ/BEZIRK LINZ-LAND. Ab Oktober wird ein 1,2 Kilometer langer Abschnitt der Traun zwischen der Eisenbahnbrücke und der Ebelsberger Traunbrücke grundlegend umgestaltet. Das Renaturierungsprojekt soll dem Fluss wieder mehr Platz geben und Lebensräume zurückbringen.

von MANUEL TONEZZER

Wer heute von der Eisenbahnbrücke Richtung Ebelsberger Traunbrücke über die Traun blickt, sieht einen Fluss, der über Jahrzehnte stark vom Menschen geprägt wurde. Uferverbauungen, Regulierungen und Einbauten haben aus einem einst verzweigten Gewässersystem einen nahezu geradlinigen Fluss gemacht. Das soll sich nun ändern. Ab Oktober beginnt auf dem 1,2 Kilometer langen Abschnitt eines der bedeutendsten Renaturierungsprojekte Oberösterreichs. Bis April 2027 soll die Traun dort wieder mehr Raum erhalten – mit positiven Folgen für Fische, Auwälder und das Grundwasser.

„Die Traun ist in diesem Bereich massiv vom Menschen überformt worden. Aus einem ehemals verzweigten Flusssystem entstand ein gerader Strich, der mit unterschiedlichsten Einbauten fixiert wurde. Wir wollen dem Fluss wieder seine natürliche Dynamik zurückgeben“, sagt Projektleiter Torben Walter vom Land OÖ im Gespräch mit TIPS.

Das Vorhaben ist Teil des EU-geförderten LIFE-Projekts „IRIS“, das vom Landwirtschaftsministerium initiiert wurde. Im Rahmen des Projekts werden in mehreren Bundesländern Gewässer ökologisch aufgewertet. Auch in Oberösterreich laufen derzeit mehrere LIFE-IRIS-Projekte. Neben der Traun wird etwa zwischen Ottens-



Die Traun soll wieder mehr Platz bekommen.

Foto: TB Zauner GmbH

heim und Wilhering die Donau renaturiert. Dort wird ein bestehender Nebenarm um rund 400 Meter verlängert.

Die Vorarbeiten für das Projekt an der Unteren Traun begannen bereits 2019. Zunächst wurde untersucht, welche Maßnahmen dort möglich und sinnvoll sind. Auf Basis dieses Gesamtkonzepts wird nun ein Teilbereich umgesetzt.

Niederwasserregulierung wird rückgebaut

Auf der linken Uferseite werden – mit Ausnahme der Brückenbereiche – sämtliche Ufersicherungen entfernt. Außerdem wird die sogenannte Niederwasserregulierung zurückgebaut, ein durchgehender Steinwurf in der Flussmitte, der die Traun bislang in Hauptstrom und Nebengerinne teilt. Diese Konstruktion bringt ökologische Probleme mit sich. „Bei höherem Wasserstand gelangen Fische in die Niederwasserregulierung. Sinkt der Pegel wieder, bleiben sie dort oft eingeschlossen“, erklärt Walter.

Ein weiteres Problem ist laut ihm die starke Einengung des Flusses. Weil die Traun kaum Platz habe, grabe sie sich immer tiefer in ihr Flussbett ein. Dadurch sinke langfristig auch der Grundwasserspiegel. Um dieser Entwicklung ent-

gegenzuwirken, wird die Flusssohle im Projektgebiet um rund zwei Meter angehoben. Dafür werden Sedimente verwendet, die während der Bauarbeiten gewonnen werden. Gleichzeitig erhält die Traun einen leicht geschwungenen Verlauf mit kleinen Inselbereichen, an denen sich die Strömung teilt. Ein im Linzer Gemeinderat eingebrachter Antrag von Gemeinderat Clemens Brandstetter (Ahoi), im Zuge der Renaturierung eine größere Trauninsel im Linzer Süden zu schaffen, fand keine Mehrheit.

Mehr als doppelt so viel Raum

Die Ufer werden im Zuge der Renaturierung kiesig und weich gestaltet, so dass sich der Fluss künftig wieder stärker selbst entwickeln kann. Auf der rechten Seite bleibt die Ufersicherung aufgrund eines dort verlaufenden Kanals weitgehend erhalten, wird aber saniert und mit zusätzlichen Strukturen versehen. Die Anhebung der Flusssohle stellt keine Gefahr für den Hochwasserschutz dar, weil der Traun künftig mehr als doppelt so viel Raum zur Verfügung steht. „Ohne den Nachweis, dass sich der Hochwasserschutz nicht verschlechtert, könnten wir das Projekt gar nicht umsetzen. Tenden-

ziell verbessert er sich sogar um ein paar Zentimeter“, sagt Walter.

Ziel ist ein ökologisch funktionierendes System, in das der Mensch möglichst wenig eingreifen muss. Vollständig werde das wegen der beiden Brücken zwar nicht möglich sein, dennoch könne die Traun einen großen Teil ihrer natürlichen Dynamik zurückerhalten.

Neue Lebensräume

Davon profitieren auch die Auwälder. Derzeit sind sie vom Fluss weitgehend abgeschnitten und entwickeln sich zunehmend zu Hartholzbeständen und langfristig zu Forstwäldern. Künftig sollen wieder regelmäßige Überflutungen in den Wald gelangen und eine dynamische Weichholzaue mit Weiden und Pappeln entstehen lassen. Sämtliche Waldbereiche im Projektgebiet werden dauerhaft aus der Nutzung genommen. Damit entstehen auch neue Lebensräume für Arten, die auf Totholz angewiesen sind, etwa der Mittelspecht oder verschiedene Fledermausarten. Hoffnung gibt es außerdem für die Deutsche Tamariske, eine stark gefährdete Pflanzenart, sowie für wassergebundene Reptilien wie die Äskulapnatter oder die Blindschleiche. „Wir können nicht versprechen, dass all diese Arten zurückkehren werden“, sagt Walter. „Aber wir schaffen die Voraussetzungen dafür.“

Der Zeitplan ist eng. Da sowohl Fisch- als auch Vogelschonzeiten eingehalten werden müssen, finden sämtliche Bauarbeiten im Winterhalbjahr statt. Auf der Baustelle werden neben einer ökologischen Bauaufsicht auch Spezialisten für die Kampfmittelbergung im Einsatz sein, da das Gebiet während des Zweiten Weltkriegs von Bedeutung war. In das Projekt investiert das Land mehrere Millionen Euro. ■

LESER-AKTION

Mit Tips den „Star Truck“ erkunden

OÖ/LINZ. Mit Tips eintauchen in die Welt der Zukunftsberufe: Tips lädt besonders junge Leser zu einem exklusiven Erlebnis im „Star Truck“ am Dienstag, 8. September, am Linzer Hauptplatz. Teilnahmeplätze können nur gewonnen werden.

Der „Star Truck“ ist eine mobile Erlebniswelt für Menschen, die sich für Technik und Zukunftsberufe begeistern. Er ist das Flaggschiff der oö. Initiative „Join MINT“.

In fünf spannenden Themenwelten können Technik, Informatik, Naturwissenschaften und Mathematik selbst ausprobiert und hautnah erlebt werden. Dazu finden sich zahlreiche interaktive Stationen im Truck, wo es auszuprobieren gilt, wie Roboter mit Menschen zusammenarbeiten, wie KI Entscheidungen trifft oder wie Sensoren die



Blick in die interaktive spannende Erlebniswelt im „Star Truck“.

Fotos (2): Tips/ks



Der „Star Truck“ kommt.

Umwelt erfassen. Hier wird erlebbar, wie moderne Technologien funktionieren und wo sie – oft unbemerkt – im Alltag zum Einsatz kommen. Konkrete Anwendungen zu Robotik und Automatisierung, Green Steel und nachhaltiger Produktion, Luftfahrttechnologie, Logistiksystemen, KI, Datenanalyse und Medizintechnologie bietet das Erdgeschoss des Trucks. Im zwei-

ten Stock bieten dann Workshops spannende und vertiefende Einblicke in aktuelle Zukunftsthemen.

Mit an Bord ist auch Nova, das KI-Crew-Mitglied, das durch die Erlebniswelten begleitet, Fragen beantwortet und neue Blickwinkel eröffnet. Der Star Truck zeigt, wie vielfältig MINT sein kann, und macht Lust darauf, selbst zu tüfteln, zu forschen und Zukunft mit-

zugestalten. Mehr Infos gibt's auf www.join-mint.at

Teilnehmen

Der „Star Truck“ öffnet am Dienstag, 8. September, um 11 Uhr sowie um 13.15 Uhr speziell für Tips-Leser. Je Zeitslot (Dauer: 90 Minuten) werden 8 x 2 Plätze vergeben. Mitmachen unter tips.at/gewinnspiele ■

Hier wächst das Kinderland.



Zukunft geben mit:
Mehr Betreuung. Mehr Qualität.
 Das haben wir geschafft:

- **gratis Krabbelstube** am Vormittag in ganz OÖ
- **280 neue Gruppen** in drei Jahren
- **13.500** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- **Verringerung der Gruppengröße** im Kindergarten
- ... und viel mehr!

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der
 Bildungslandesrätin.



LAND OBERÖSTERREICH

Betriebswerkstätten erstmals in Frauenhand

OÖ/LINZ/GMUNDEN. Vor 14 Jahren begann Laura Kohlberger ihre Lehre als Kraftfahrzeugtechnikerin in der Betriebswerkstätte in Gmunden. Ab Dienstag, 1. September, übernimmt die gebürtige Bad Goiserin als erste Frau die Leitung der Betriebswerkstätten Linz (Anselden) und Gmunden der Abteilung Straßenneubau und Straßenerhaltung des Landes Oberösterreich.

von BARBARA GRÖSTLINGER

Schon als Kind interessierte sich Laura Kohlberger für Fahrzeuge und Technik. Während einer Schnupperphase entdeckte sie schließlich ihre Leidenschaft für die Kfz-Technik. „Die abwechslungsreichen Aufgaben, die Fehlersuche und die Möglichkeit, Fahrzeuge wieder instand zu setzen, haben mich sofort überzeugt. Mir gefällt bis heute, dass man am Ende des Tages das Er-



Laura Kohlberger ist die erste Leiterin einer Betriebswerkstätte.

Foto: Land OÖ/SVD

gebnis seiner Arbeit direkt sehen kann“, erzählt Kohlberger. Nach der Lehre absolvierte sie die Berufsreifeprüfung, wechselte 2024 in die Betriebswerkstätte Linz und übernimmt nun als Nachfolgerin von Gerhard Hayböck die Leitung der Betriebswerkstätten in Linz (Anselden) und Gmunden (Ohlsdorf) als erste Frau überhaupt.

„Ein surrealer Moment“

„Der Moment meiner Bestellung war sehr surreal. Gleichzeitig überlagerte aber vor allem die Freude darüber, dass ich mich beruflich weiterentwickeln darf und das Vertrauen erhalten habe, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen“, sagt die 30-Jährige.

Seit ihrem Einstieg in den Beruf hat Kohlberger ausschließlich positive Erfahrungen in einem technischen Beruf gemacht. Dass

sie in einem klassischen „Männerberuf“ arbeitet, habe für sie nie eine große Rolle gespielt. „Ich hatte nie das Gefühl, aufgrund meines Geschlechts anders behandelt zu werden“, sagt sie. Gleichzeitig beobachtet sie, dass sich immer mehr Frauen für technische Berufe entscheiden und hat eine klare Botschaft an junge Frauen: „Lasst euch nicht von Klischees oder Vorurteilen verunsichern, sondern macht das, was euch wirklich Freude bereitet.“

Neue Dienststellenleiterin

Als Leiterin der Betriebswerkstätten Linz und Gmunden sorgt Laura Kohlberger gemeinsam mit ihrem Team dafür, dass Fahrzeuge, Maschinen und Spezialgeräte der Straßenverwaltung jederzeit einsatzbereit sind. Ohne die Betriebswerkstätten wären Straßenerhaltung und Winter-

dienst nicht möglich. Dort werden Fahrzeuge und Geräte gewartet und repariert. „Einen typischen Arbeitsalltag gibt es bei uns eigentlich nicht. Gerade die Vielfalt unseres Fuhrparks sorgt dafür, dass kein Tag wie der andere ist“, sagt Kohlberger.

Herausforderungen und Ziele

Als größte Herausforderung sieht sie neben dem wirtschaftlichen Druck vor allem die rasante technische Weiterentwicklung.

„Deshalb ist es mir besonders wichtig, mein Team bestmöglich auf diese Entwicklungen vorzubereiten“, betont die zukünftige Leiterin. Dafür setze sie auf gezielte Aus- und Weiterbildungen sowie auf die Gewinnung und Bindung neuer Fachkräfte.

Als Kfz-Technikerin arbeitete Laura Kohlberger besonders gerne an Fahrzeugen und Geräten. Heute steht für sie vor allem die Zusammenarbeit mit Menschen im Mittelpunkt. „Es erfüllt mich, gemeinsam Veränderungen zu gestalten, Entwicklungen voranzutreiben und mein Team zu unterstützen“, sagt die gebürtige Bad Goiserin. ■



Laura Kohlberger mit LR Günther Steinkellner (FPÖ) Foto: Land OÖ/Georg Pollak

Landesweit betreut die Straßenverwaltung einen Fahrzeug- und Gerätepark von über 10.000 Fahrzeugen und Geräten, darunter 107 Lkw, 67 Unimog sowie 140 Silos und Soleaufbereitungsanlagen.

i

NaWa.guide - Natur erleben. Wandern genießen.

- 21.-23.08.26 - Höllengebirgsüberschreitung
Rieder Hütte | Hochleckenhaus
- 03.-04.09.26 - Bergpanorama & Morgenrot
Goiserer Hütte | Hoch-Kalmberg (1833 m)
- 30.08.-02.09.26 - Durchquerung Totes Gebirge
Rinner Hütte | Albert-Appel-Haus | Pühringer Hütte

Naturvermittlungsprogramme,
Wanderabenteuer und Trittsicherheitskurse
für Kindergärten, Schulen,
Firmen, Gruppen und Privatpersonen.



Briendl Lukas | T: +43(0)650/3148778 | luki@nawa.guide | www.nawa.guide



ARS ELECTRONICA 2026

Festival for Art, Technology & Society

**FUTURE
BEGINS
NEGOTIATING
HUMANITY**

**9.-13.
SEPT.
LINZ**

■ OK QUARTER
● MED CAMPUS
▲ DANUBE TRIANGLE



**-25%
JOKER** in Ihrem
Maximarkt!
Solange der Vorrat reicht

Freitag, 14.8.2026 bis 20.00 Uhr für Sie geöffnet!

IM HAUS GEMACHT

Ca. 1,5 kg



Österr. Maxi-Grillmix XXL
hausgemachte Grilltasse,
bestehend aus Bauchstreifen,
Schopf und Karree ausgelöst,
natur oder grillfertig mariniert,
ca. 1,5 kg, in Selbstbedienung,
per kg

MEGAMENGE

STATT 12.99

7.99

38 % BILLIGER

maxi.mal
REGIONAL

Pöndorf



**Bratwürstel, Käsekrainer,
Chili Käsekrainer, Debreziner,
Käsbreziner oder Chili
Käsegriller, 1 kg Packung**

NUR
10.99

AKTION

maxi.mal
REGIONAL

Goldwörth



MWST
PREIS-
SENKUNG!

NUR
2.66

Oberösterr. Zwetschken
Klasse I, per kg

PFAND
FREI

**Yo Sirup oder
Sirup
ohne Zucker**
verschiedene
Sorten, 0,7 Liter
ab 3 Flaschen
(1 l = 2.70)



MAXI.PACK

STATT 3.99

AB 3 FL. JE

1.89

52 % BILLIGER



24ER-TRAY 16.56

**12+12
GRATIS!**

STATT 1.39

IM 24ER-TRAY
JE DOSE

0.69

SIE SPAREN 16.80
IM 24ER-TRAY

Coca-Cola Limonaden
verschiedene Sorten, 0,33 Liter
im 24er-Tray je Dose
(1 l = 2.09)

**La Gioiosa
Prosecco
Spumante
DOC Treviso
oder Prosecco
DOC Rose
Millesimato**
0,75 Liter
ab 2 Flaschen
(1 l = 7.99)



**1+1
GRATIS!**

STATT 11.99

AB 2 FL. JE

5.99

SIE SPAREN 6.-
PRO FLASCHE

maxi.wochenende

DO, 13.8. UND
FR, 14.8.2026

BIS ZU

25%

auf ALLE
BIERE*



Symbolfoto

BIS ZU

25%

auf
**BUTTER, BUTTER-
SCHMALZ & MARGARINE****



Symbolfoto

BIS ZU

25%

auf ALLE SORTEN
SPEISE-EIS***



Symbolfoto

BIS ZU

25%

auf ALLE
GRABKERZEN****



Symbolfoto

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 19.8.2026

Zugestellt durch die Post.at-Gruppe. Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Stappreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Flaschenpfand, Krüllerpreise und megamengen. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht. Maximal 4 Kisten oder Trays.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
*** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Single Eis, Krüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
**** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, Top-Aktionen, megamengen, S-BUDGET, MediaShop und Tchibo Produkte. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.

MASSNAHMENPAKET

Stadt plant Tauben-Fütterungsverbot

LINZ. Durch Tauben verschmutzte Balkone oder Fensterbänke sorgen in Linz immer wieder für Beschwerden. Die Stadt plant nun ein Fütterungsverbot im Stadtgebiet und weitere Maßnahmen, kündigt Stadtrat Michael Raml (FPÖ) an. Das angedachte Fütterungsverbot sorgt aber für Kritik.



Foto: Volker Weibold

Stadtrat Raml kündigt Maßnahmen zur Eindämmung der Taubenpopulation an.

Der städtische Sicherheitsausschuss arbeitet laut Sicherheits- und Gesundheits-Stadtrat Michael Raml (FPÖ) an einer ortspolizeilichen Verordnung, die das Füttern von Tauben im Stadtgebiet verbieten soll. Nach dem Beschluss soll der Ordnungsdienst die Einhaltung kontrollieren.

Wohnbauträger eingebunden

Raml hat auch die in Linz tätigen Wohnbaugesellschaften um Unterstützung gebeten. „Mir ist wichtig, dass sich die Menschen in ihren Wohnanlagen wohlfühlen können. Taubenkot ist nicht nur ein optisches Problem, sondern kann Krankheitserreger übertragen und langfristig auch die Bausubstanz schädigen. Deshalb ist ein gemeinsames Vorgehen aller Beteiligten notwendig.“ Neben dem Fütterungsverbot sollen tierschutzge-

rechte bauliche Maßnahmen eine Ansiedlung verhindern. Information und Aufklärung sollen zudem Bewusstsein für die negativen Folgen der Taubenfütterung stärken. „Jeder Einzelne kann dazu beitragen, die Taubenpopulation einzudämmen“, betont Raml. „Deshalb setzen wir auf ein Maßnahmenpaket aus Prävention, Kontrolle und Sensibilisierung.“

ÖVP fordert raschen Beschluss

Die ÖVP Linz begrüßt die Pläne und verweist auf einen von der VP im April 2026 eingebrachten Antrag für ein Fütterungsverbot, der dem Ausschuss zugewiesen wurde. „Spät, aber doch – nach verlorenen Tagen muss die Verordnung jetzt rasch in den Gemeinderat“, so Klubobfrau Michaela Sommer. Die angekündigte Zusammenarbeit mit den Wohnbauträgern und die Präventionsmaßnah-

men sind für sie wichtige Ergänzungen.

LinzPlus fordert Taubenhäuser

LinzPlus-Gemeinderätin Brita Piovesan erneuert ihre Forderung nach Taubenhäusern. „Wer tatsächlich Lösungen will, sollte mit den Menschen sprechen, die seit Jahren erfolgreich mit Tauben arbeiten. Linz sollte auf wissenschaftlich erprobte Konzepte wie betreute Taubenhäuser setzen.“

„Ursache bekämpfen und nicht Tiere bestrafen“

Auch Sabine Auer, Obfrau des Vereins „Streuner Katzen OÖ“, der die Initiative „Streunertauben Linz“ beinhaltet, hält wenig von einem Fütterungsverbot. „Das führt nicht dazu, dass Tauben verschwinden. Die Tiere suchen weiter nach Nahrung und ernähren sich verstärkt von ungeeigneten Resten

aus Abfallkübeln oder von weggeworfenen Lebensmitteln. Das macht sie krank und führt gleichzeitig zu mehr Verschmutzung, da der Kot wässrig/klebrig und nur schwer zu entfernen ist. Wer das Zusammenleben von Mensch und Taube verbessern möchte, muss die Ursachen bekämpfen und nicht die Tiere bestrafen“, so Auer gegenüber Tips.

Auch sie spricht sich für Taubenschläge aus. „Betreute Taubenschläge sind europaweit die nachhaltigste, tiergerechteste und langfristig auch wirtschaftlichste Lösung. Die Tiere erhalten artgerechtes Körnerfutter und sauberes Wasser, wodurch sich ihr Gesundheitszustand verbessert. Auch können Krankheiten und Parasiten effizient behandelt werden. Gleichzeitig werden die Eier regelmäßig gegen Attrappen ausgetauscht. So wird der Bestand tierschutzgerecht reguliert.“ Die Tauben würden sich auch überwiegend im Bereich der Taubenschläge aufhalten, wodurch Verschmutzungen an stark frequentierten Plätzen deutlich reduziert werden könnten. Aus ihrer Sicht brauche Linz viele kleine, strategisch verteilte Taubenschläge, um nachhaltig betreuen und regulieren zu können. ■



Abkühlung für Bauarbeiter „Direkt bei der Walze ist es doppelt so heiß wie in der Sauna. Die Arbeiter auf unseren Baustellen leisten in diesem Rekordhitze-Sommer wirklich Unvorstellbares“, bedankt sich der für Mobilität zuständige Vizebürgermeister Martin Hajart (ÖVP) bei einem Besuch auf der Schulweg-Baustelle Löwenfeldschule (Franz-Kurz-Straße) mit kühlen Getränken. Tenor der hart gesottenen Asphaltierer: „Es war noch nie so heiß wie in diesem Sommer.“

Foto: privat



Foto: Krakenimages.com/stock.adobe.com

Gratis-Lachyoga

Lachen ist gesund. Wie gesund, kann man bei zwei kostenfreien Lachyoga-Einheiten mit Barbara Kreml am Montag, 17. und 24. August, selbst herausfinden. Das Training findet jeweils um 17.30 Uhr im Women4Women, Dinghoferstraße 38, in Linz statt. Das Angebot richtet sich an Erwachsene aller Alters- und Fitnessstufen. Anmeldung und Infos: bararakreml4020@gmail.com



Mit dem Grillverbot soll das Brandrisiko reduziert werden. Foto: Stadt Linz

BRANDGEFAHR

Stadt erlässt Grillverbot

LINZ. Aufgrund der anhaltenden Hitze und Trockenheit gilt seit Montag, 10. August, auf den öffentlichen Grillplätzen am Pichlinger See und am Jaukerbach ein vorübergehendes Grillverbot. Die Maßnahme gilt zunächst für 14 Tage. Entsprechende Hinweisschilder sind bereits aufgestellt. Zusätzlich ist eine verstärkte Präsenz des Ordnungsdienstes vorgesehen. ■

VOESTALPINE

Umsatz gesteigert

LINZ. Die voestalpine ist mit höheren Umsätzen und deutlich besseren Ergebnissen in das Geschäftsjahr 2026/27 gestartet, wie die Ergebnisse des ersten Quartals 2026/27 zeigen.

Der Umsatz wurde auf vier Milliarden Euro gesteigert (nach 3,9 Milliarden). Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich signifikant um 78,8 Prozent auf 307 Millionen Euro. Das Ergebnis vor Steuern wurde mit 279 Millionen Euro mehr als verdoppelt. Beeinflusst wurde das Ergebnis dabei von Einmaleffekten. Im operativen Ergebnis (EBITDA) von 495 Millionen Euro sind rund 100 Millionen Euro an Sondereffekten enthalten, darunter der Verkauf der BÖHLER Profil. Die Nettofinanzverschuldung konnte um 28,7 Prozent verringert werden. Weiterhin gut entwickelten sich die Bereiche Railway Sys-



Die voestalpine startete solide ins Geschäftsjahr. Foto: voestalpine AG/Fotostudio Eder

tems, Luftfahrt und Lagertechnik. Schwieriger blieb die Lage im Bereich Automotive Components, besonders in Europa. Konsequenterweise wird die Strategie greentec steel. Im ersten Halbjahr 2027 werden im ersten Schritt die Elektrolichtbogenöfen in Linz und Donawitz in Betrieb gehen. Beide Projekte sind sowohl zeitlich als auch budgetär im Plan, heißt es vom Konzern. ■

Alle Inhalte zum Thema



NEU



PUCHAS RESORT KUKMIRN

- TAGESAUSFLÜGE
- FIRMENFEIERN
- SEMINARE / EVENTS
- SCHAUDESTILLERIE
- BAUERNMUSEUM
- ASIA MASSAGEN
- INFINITY POOL
- GRATIS BADESEEN

2+1 Spät-Sommer HIT
99 € für 4 Tage
im DZ p.p./N.



www.puchasplus-kukmirn.at

Bezahlte Werbung

Sie hören gut, verstehen aber schlecht?

Täglich bemerken viele Menschen, dass sie Schwierigkeiten haben, Gesprächen zu folgen. Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird. Umgebungsgeräusche, schlechte Akustik und Hintergrundmusik erschweren das Verstehen zusätzlich.

Schädigung des Innenohrs

Die Ursache dafür ist oft eine Schädigung der feinen Haarzellen des Innenohrs. Sind diese Zellen beschädigt, hören Sie leise Geräusche noch leiser. Laute Geräusche erscheinen Ihnen hingegen lauter. Dank der Fortschritte in der Hör-Technologie können diese Probleme nun zielgerichtet gelöst werden.

Optimale Kompensation

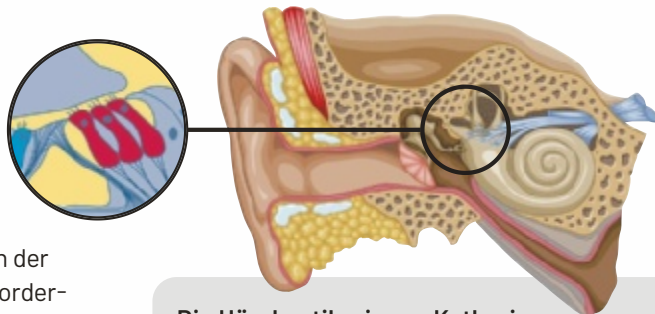
Neue Hörgeräte erkennen und analysieren Geräusche präzise und blitzschnell. Dadurch ist es möglich, genau die richtige Verstärkung zu liefern, die für

Haarzellen im Innenohr fungieren als Verstärker und Dämpfer. Sind sie beschädigt, fällt das Verstehen schwer.

eine optimale Kompensation der Schädigung im Innenohr erforderlich ist. Hören wird so wieder zu Verstehen.

Testpersonen gesucht!

Hansaton sucht aktuell Personen, die diese revolutionäre Technologie kostenlos und unverbindlich in der Praxis testen möchten. Wer sich schnell anmeldet, kann sich kostenlose Testgeräte sichern! Die Ausgabe erfolgt, solange der Vorrat reicht. Anmeldung telefonisch unter 0800 880 888 (Anruf kostenlos), online auf hansaton.at oder direkt bei Hansaton in Ihrer Nähe.



Die Hörakustikerinnen Katharina Kaimberger, Nicole Schyra und Lisa Rabeder und ihre Teams freuen sich auf Ihren Besuch!

Bismarckstr. 2,
Schubertstr. 15,
Leonfeldner Str. 133,
Linz



Hansaton



HERBERT SIEGHARTSLEITNER

Landesjägermeister: „Jagd ist kein Hobby, sondern Lebenseinstellung“

OÖ/ST. FLORIAN/MOLLN. Die Wälder verändern sich. Trockenheit, Hitze und Klimawandel setzen ihnen zu. Damit ändern sich auch die Aufgaben der Jägerschaft. „Wir sind von den Auswirkungen des Klimawandels durchaus betroffen und beteiligen uns an Lösungen“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner im TIPS-Gespräch.

von KARIN SEYRINGER

Während trockenheitsresistente Baumarten künftig stärker gefördert werden sollen, muss gleichzeitig darauf geachtet werden, dass junge Bäume durch Wildverbiss nicht geschädigt werden. Für Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner ist deshalb klar: Die Jagd ist heute ein wichtiger Partner beim Waldumbau. „Der Klimawandel ist ein Dauerthema, das uns auch in Zukunft beschäftigen wird. Da braucht es Flexibilität, Fachwissen, aber in erster Linie eine Bereitschaft zur Unterstützung und Zusammenarbeit“, so der Mollner, der fast täglich im Wald unterwegs ist.

Jäger arbeiten dabei eng mit Waldbesitzern, Behörden und der Politik zusammen. Ziel sei es, Wildbestände so zu steuern, dass sich klimafitte Wälder entwi-

ckeln können, ohne dabei die Bedürfnisse der Wildtiere aus den Augen zu verlieren. „Denn der Wald ist das Schlafzimmer, Wohnzimmer und Esszimmer der Wildtiere.“

Besonders betroffen vom Klimawandel ist laut dem Landesjägermeister das Gamswild. Die steigenden Temperaturen setzen den Tieren ebenso zu wie die Veränderungen ihrer Lebensräume in den Schutzwäldern. Deshalb werden derzeit gesetzliche Regelungen weiterentwickelt und an die Praxis angepasst.

„Wolf wird immer Thema bleiben“

Auch beim Wolf sieht Sieghartsleitner vor allem die Notwendigkeit eines funktionierenden Wildtiermanagements. „Der Wolf wird immer Thema bleiben, weil er wahrscheinlich nicht mehr verschwinden wird. Immer wenn ein Wolf zu nahe an menschliche Aktionsräume kommt – ob das in Weidegebieten ist, ob das auf Almengebieten ist – wird es natürlich Betroffenheit geben.“

Ziel sei nicht, den Wolf zu verdrängen, sondern Konflikte rasch und rechtssicher lösen zu können.

Spiegelbild

Die Jagd insgesamt verändert sich. In der Ausbildung stehen heute



Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner übt die Jagd in seiner Heimatgemeinde Molln aus. Foto: OÖ LV

vertieft Ökologie, Wildtiermanagement sowie Grundlagen der Land- und Forstwirtschaft im Mittelpunkt. „Die Jagd ist ja immer Spiegelbild der gesellschaftlichen Entwicklung, daher muss auch die Jagd immer in Bewegung bleiben und sich anpassen. Es wird uns oft untergejubelt, dass wir nur trophäengeil sind. Das ist Blödsinn. Jagd hat heute völlig andere Aufgabenbereiche und auch Wirkungsbereiche. Sie ist in einem ökologischen Konglomerat zu sehen, wo wir eine wichtige Rolle spielen.“

So Sorge die Jägerschaft etwa in den Bereichen Wildtiermanagement und Lebensraum gerade jetzt, wo es trocken ist, für Tränken für das Wild, mit Wildfütterung würden Wildtierbestände gelenkt und Fütterungsengpässe begleitet.

Jünger, weiblicher, urbaner

Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der Jungjägerschaft wi-

der. Immer mehr Frauen, junge Menschen und Interessierte aus Städten entscheiden sich für die Jagdausbildung. „Die Jagd wird bunter, vielfältiger, aber durchaus auch in vielen Bereichen, behaupte ich, kompetenter“, so der Mollner. Viele möchten die Zusammenhänge in der Natur besser verstehen, in die Lebensweisen der Wildtiere eintauchen. „Die Wechselwirkungen von Lebensraum und Wildtieren zu verstehen, die Rolle des Menschen auch als Störfaktor zu sehen, das sind oft die Hauptgründe, die mir immer wieder begegnen“, so Sieghartsleitner: „Jagd ist kein Hobby, sondern eine Haltung, eine Lebenseinstellung. Wir beschäftigen uns sehr viel mehr mit dem Leben und der Unterstützung und Förderung des Lebens als mit dem Tod, den wir als Jäger auch herbeiführen.“ Letzteres mache aber nur einen sehr kleinen Anteil der Arbeit in der Jagd aus. Sein wichtigster Rat an angehende Jäger lautet deshalb: „Jagd kann niemals etwas Oberflächliches sein.“ Sie bedeute Verantwortung: „jeder, der sie leichtfertig betreibt, soll es bleiben lassen.“

Kulinarik am Teller

Auch kulinarisch wird Wild immer beliebter. „Wild hat den Einzug in die Küche wirklich geschafft. Wir haben aus freier Wildbahn gar nicht genug Wild.“ Wildbret sei gesund, köstlich und habe einen sehr guten ökologischen Fußabdruck, so Sieghartsleitner. „Und es hat dann für mich – sage ich auch immer ganz ehrlich – einen tiefen Sinn gemacht, warum ich ein Tier töte.“ Sein Lieblingswildgericht? Ein Steak vom Rotwild – „ganz wenig würzen, ein bisschen Salz und eine kleine Prise Gewürz oder Pfeffer“. ■



Jagdschloss Hohenbrunn in St. Florian, Sitz des OÖ. Landesjagdverbandes Foto: OÖ LV

CARITAS

Musik im Hospizdienst: Geiger begleitet Menschen an ihrem Lebensende

LINZ/TRAUN. Mit seiner Geige begleitet Arnold Medicus Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Der 69-jährige Trauner ist ehrenamtlich im Mobilen Hospizteam der Caritas in Linz und Linz-Land tätig: „Musik ist für mich ein Riesengeschenk, weil ich in ihr so viel ausdrücken kann. Und ich kann sie jetzt dort weitergeben, wo sie gebraucht wird.“

Musik begleitet Arnold Medicus seit seiner Kindheit. Bis zu seiner Pensionierung unterrichtete der studierte Geiger an mehreren Gymnasien mit musikalischem Schwerpunkt. Zur Hospizarbeit kam er, nachdem er im Jahr 2012 eine Freundin mit einem Gehirntumor begleitet hatte. „Ich habe gemerkt, wie viel Sinn diese Begleitung macht. Wir waren einfach da“, sagt er.

Vom Geiger zum Hospizbegleiter

Bereits während der Altersteilzeit absolvierte er bei der Caritas den Grundkurs für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung. Seit seiner Pensionierung ist er ehrenamtlich im Mobilen Hospizteam der Caritas in Linz und Linz-Land tätig. Bisher hat er zehn Menschen begleitet, derzeit begleitet er zwei. Manche Begleitungen dauerten nur wenige Wochen, andere mehrere Jahre. Jede Begleitung ist für ihn einzigartig.

„Ich habe oft das Gefühl, dass ich durch diese Arbeit mehr belohnt werde, als ich selbst Energie hineinstecke.“ Besonders berührt hat ihn der Satz einer 98-jährigen Patientin: „Jetzt weiß ich, warum ich so alt werden durfte und bettlägerig wurde – um Sie kennenzulernen.“

Musik weckt Erinnerungen und schafft Nähe

Bei seinen Besuchen spielt Medicus Geige, betrachtet Fotobücher, liest Geschichten vor oder hört zu. Eine an Amyotropher Lateralsklerose (ALS) erkrankte



Für Arnold Medicus ist jede Begleitung einzigartig.

Foto: Marion Stinglmayr

Frau spielt trotz ihrer Krankheit mit der rechten Hand Keyboard. Medicus begleitet sie auf der Geige. „Das motiviert sie, bis zum nächsten Treffen zu üben“, erzählt er.

Gerade bei Menschen mit Demenz könne Musik viel auslösen. Eine demenzerkrankte Frau habe etwa mit dem Fuß mitdirigiert und sei plötzlich hellwach gewesen. „Meine Aufgabe ist es,

so feinfühlig wie möglich zu reagieren. Ich mache das, was mir mein Gefühl und mein Herz sagen“, sagt Medicus.

„Ich hatte das Privileg, mein Leben lang von Musik umgeben gewesen zu sein, und weiß um ihre Kraft“, so Arnold Medicus. Musik könne Erinnerungen wecken, Ängste reduzieren und Nähe schaffen – auch für Angehörige.

Dankbarkeit bis zum Ende

Eine Begleitung ist ihm besonders im Gedächtnis geblieben: Arnold Medicus spielte Frau M. auf der Geige vor, las ihr Balladen von Schiller und Goethe vor und betrachtete mit ihr Bilder und Reisefotos. Als ihre Tochter ihm eines Tages schrieb, dass Frau M. im Sterben liege und Unterstützung brauche, zögerte er nicht. Frau M. empfing ihn mit leuchtenden Augen. Wieder spielte er ihr alte Volkslieder auf der Geige vor und verbrachte die letzten Stunden still an ihrem Bett. „Natürlich war da Trauer. Doch noch stärker war die Dankbarkeit, einen so wunderbaren Menschen auf ihrem letzten Weg begleitet haben zu dürfen.“ ■

Ich hatte das Privileg, mein Leben lang von Musik umgeben gewesen zu sein und weiß um ihre Kraft

ARNOLD MEDICUS

VORHER

EINE INITIATIVE
DES LANDESRATES FÜR
UMWELT & KLIMA



Jetzt
umblättern &
entsiegeln

Bezahlte Anzeige

Heiß & grau?

Hochwasser, Hitzestau, Artensterben: Versiegelter Boden schafft viele Probleme.
Probleme, die wir lösen können! Jetzt aktiv werden: Das Land Oberösterreich
 fördert Klimawandelanpassung und Entsiegelung. Alle Infos: ooe.gv.at/entsiegeln

Bild: Fiktiver Ort mit KI-Unterstützung erstellt.



Linz plant Rauchverbot auf Spielplätzen

LINZ. Die Stadt Linz will ein Rauchverbot auf öffentlichen Spielplätzen einführen. Gesundheits- und Sicherheitsstadtrat Michael Raml (FPÖ) hat die zuständige Behörde damit beauftragt, die bestehende Verordnung zum Schutz von Grünanlagen und Spielplätzen zu ergänzen, wie er am Freitag mitteilt. SPÖ und ÖVP begrüßen das Vorhaben.

Alle Inhalte
zum Thema



Fernwärme teurer

LINZ. Die Linz AG hat mit 1. August den Fernwärmetarif um sechs Prozent erhöht. Für einen Haushalt mit 70 Quadratmetern Wohnfläche bedeutet das Mehrkosten von knapp sechs Euro im Monat. Als Grund für die Erhöhung nennt die Linz AG die angespannte allgemeine Kostenlage. Gleichzeitig hält der Versorger fest, dass es auch nach der amtlich festgelegten Anpassung das günstigste Fernwärmeangebot im Landeshauptstädtevergleich sei.



Foto: LINZ AG/FOTOKERSCH

Alle Inhalte
zum Thema



Wettlokale: Linz verlangt Gesetzesänderung

LINZ. Nach der Eröffnung eines weiteren Wettlokals in der südlichen Landstraße fordert Wirtschaftsstadtrat Thomas Gegenhuber (SPÖ) eine Änderung des Landesgesetzes, damit die Stadt eine rechtliche Möglichkeit hat, bei der Bewilligung von Wettbüros mitzureden. „Die Stadt kennt die lokalen Gegebenheiten am besten und muss die Folgen dieser sozialen Brennpunkte ausbaden.“ Unterstützt wird die Forderung von der Linzer ÖVP.

Alle Inhalte
zum Thema



AUFWERTUNG

Uferkante in Urfahr wird bis 2027 neu gestaltet

LINZ. Die Uferkante am Urfahr-Donauufer wird mit Sitzstufen, einer Aussichtsplattform, einem Ruhebereich und großen Bäumen neu gestaltet. Die Bauarbeiten beginnen nach dem Herbstmarkt am 19. Oktober und sollen bis zum Frühjahrsmarkt 2027 abgeschlossen sein.

Im Mittelpunkt des Projekts stehen drei Elemente: Sitzstufen, eine Aussichtsplattform sowie ein Ruhebereich. Hinzukommen 13 neue Bäume, darunter Platanen, Grauerlen und Silberweiden. Gleichzeitig wird auf den Schutz der bestehenden Bäume ein besonderes Augenmerk gelegt. Fundamente und Bauteile werden so gesetzt, dass deren Wurzeln nicht beeinträchtigt werden. Weitere Sitzmöglichkeiten, Trinkbrunnen, Fahrradständer und besser nutzbare Zugänge zu den Anlegestellen runden die Neugestaltung ab. „Die Donau bestimmt das Stadtbild von Linz und gehört zu den wichtigsten Lebensräumen unserer Stadt. Mit der neuen Uferkante attraktiveren wir einen Ort, an dem Menschen gern Zeit verbringen und einander begegnen. Die drei klaren Elemente geben dem Bereich Struktur und machen ihn vielseitig nutzbar“, betont Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ).

„Die Neugestaltung der Uferkante ist aus meiner Sicht ein wichtiger erster Schritt, um das Donauufer aufzuwerten. Gleichzeitig ist klar, dass die Entwicklung damit nicht abgeschlossen ist und auch eine Begrünung des Jahrmarktareals erfolgen muss“, so Stadträtin Eva Schobesberger (Grüne). Konkret heiße das, dass man Verbesserungen für die Anrainer erreichen und gleichzeitig das Areal für die ganzjährige Nutzbarkeit und den Urfahrmarkt aufwerten müsse.



Die geplanten Sitzstufen ermöglichen einen Zugang zum Wasser und bieten Platz zum Treffen aber auch für kleinere Veranstaltungen. Rendering: Architekturkollektiv_GUT

Das entsprechende Budget für diesen Planungsprozess sei bereits genehmigt.

„Nur eine Provinz-Lösung“

Vizebürgermeister und Stadtparteiobmann Martin Hajart (ÖVP) hat zwar im Stadtsenat für das 1,7 Millionen Euro-Projekt gestimmt, zeigt sich aber enttäuscht. Es sei wieder nur eine Provinzlösung. Von der großen Vision sei nicht viel übrig geblieben. Lediglich zehn Prozent der rund einen Kilometer langen Uferkante zwischen Naturstrand Altfuhr und SV Urfahr-Platz würden damit umgestaltet werden. „Das ist uns definitiv zu wenig. Das kann doch nicht alles sein“, so Hajart.

Er pocht auf ein Gesamtkonzept, transparente Pläne und Einbindung der Bevölkerung. „Einzelne Sitz- und Aufenthaltsbereiche sind zwar eine Verbesserung, schöpfen das große Potenzial an der Donau aber bei Weitem nicht aus“, so Hajart und erinnert an die Linzer Badebucht im östlichen Bereich des Urfahr-Donauufers. Statt nur einzelne Bereiche zu verändern, brauche es ein zusammenhängendes Konzept mit mehr Begrünung, Schatten, Aufenthaltsqualität und einem besseren Zugang zum Wasser. „Die Bade-

bucht wäre genau jener große Wurf, den Linz an der Donau braucht. Sie würde einen neuen Freizeit- und Erholungsraum mitten in der Stadt schaffen. Diese Idee darf nicht endgültig in einer Schublade verschwinden, sondern muss im Zuge eines Gesamtkonzepts weiterverfolgt werden“, erklärt Hajart.

Weitere kritische Stimmen

Die KPÖ Linz kritisiert, dass sich die Neugestaltung des Jahrmarktgeländes nur auf das Donauufer konzentriert, statt das großflächig versiegelte Gelände zu begrünen und zu entsiegeln. Konkrete Pläne für eine seit Jahren geforderte Aufwertung würden weiter fehlen. KPÖ-Gemeinderat Michael Roth-Schmida kritisiert: „Gerade angesichts der zunehmenden Hitzebelastung braucht das Jahrmarktgelände mehr Bäume, Grünflächen und deutlich weniger Asphalt. Davon ist das Projekt weit entfernt.“

Ahoi Linz-Gemeinderat Clemens Brandstetter: „Nachdem sich die Linzer Stadtregierung nach einer halben Ewigkeit des Herumdiskutierens zu einer Lösung für die Uferkanten durchgerungen hat, ist es jetzt dringend notwendig, endlich mit dem Entsiegeln der großen Betonwüste zu beginnen.“ ■

STANDORTSUCHE

Wasserrettung sucht neuen Stützpunkt

LINZ. Nach dem Ende der kostenlosen Nutzung ihres bisherigen Standorts sucht die Wasserrettung Pichling neue Räumlichkeiten im Linzer Süden. Rund 200 Quadratmeter für Einsatzfahrzeug, Boote und Sanitäranlagen werden benötigt.

Drei Jahre lang konnte die Ortsstelle einen Stützpunkt in der Au-hirschgasse kostenlos nutzen. Diese Möglichkeit ist nun ausgelaufen. Gesucht wird eine Halle oder eine Kombination aus Garagen. Strom und Wasser müssen vorhanden sein. Infrage kommt eine kostenlose Bereitstellung als auch ein Mietverhältnis. Innerhalb der Stadt wurde bereits nach einem passenden Standort gesucht. Geeignete Räumlichkeiten stehen derzeit jedoch nicht zur Verfügung. „Die Österreichische Wasserrettung Ortsstelle Pichling leistet einen wertvollen Beitrag zur Sicherheit in unserer Stadt“, betont Sicherheitsstadtrat Michael Raml (FPÖ). Die Helfer seien nicht nur im Sommer im Einsatz, sondern das ganze Jahr über für die Bevölkerung da. Seit 1957 ist die Ortsstelle Linz-Pich-



Pichlinger See (Archivfoto): Die Wasserrettung sucht neue Räumlichkeiten im Linzer Süden. Foto: Ralph/stock.adobe.com

ling tätig. Laut Ortsstellenleiter Toni Eder stehen die Einsatzkräfte an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr ehrenamtlich bereit. Das Einsatzgebiet reicht über das Linzer Stadtgebiet hinaus. Auch bei Einsätzen und technischen Hilfeleistungen in anderen Teilen Oberösterreichs wird die Ortsstelle angefordert. Zusätzlich engagiert sich die Wasserrettung in der Prävention und Ausbildung. Dazu zählen Schwimm- und Rettungsschwimmkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. ■

Angebote und Hinweise an pichling@ooe.owr.at oder telefonisch an 0677 62446855

24-STUNDEN-BETREUUNG

Ein bis 24-Stunden-Betreuung

OÖ. Wer den Begriff „24-Stunden-Betreuung“ hört, denkt oft an eine Person, die rund um die Uhr arbeitet. Das stimmt natürlich nicht. Auch Personenbetreuer benötigen Pausen und Ruhezeiten. Gemeint ist vielmehr, dass Hilfe dann zur Stelle ist, wenn sie gebraucht wird.

Es gibt unterschiedliche Modelle der Unterstützung. Diese kann auch stunden- oder tageweise in Anspruch genommen werden – je nach persönlicher Situation. Deshalb sprechen viele Vermittlungsagenturen von der „1- bis 24-Stunden-Betreuung“. Während bei einer klassischen 24-Stunden-Lösung die Betreuungskraft im Haushalt der betreuten Person lebt, ist bei einer stundenweisen Unterstützung kein eigenes Zimmer als Rückzugsort erforderlich. Dadurch lässt sich die Betreuung flexibel an die jeweilige Lebenssituation anpassen.

Da Personenbetreuer in Österreich selbstständig tätig sind, können sie den zeitlichen Umfang ihrer Leistungen eigenverantwortlich gestalten, unabhängig von strengen Arbeitszeitregeln. Das schafft Flexibilität, um auf Bedürfnisse der betreuten Personen und Angehörigen einzugehen.



Viktoria Tischler, Fachgruppenobfrau Personenbetreuung und Personenberatung, Berufsgruppensprecherin OÖ Personenbetreuung

Welche Form der Unterstützung sinnvoll ist, hängt von vielen Faktoren ab: Wie selbstständig ist die betreute Person? Welche Aufgaben sollen übernommen werden? Wie stark möchten Angehörige eingebunden werden? Deshalb lohnt sich eine individuelle Beratung bei qualifizierten Vermittlungsagenturen. Oft zeigt sich dabei, dass bereits wenige Stunden Unterstützung pro Woche den Alltag deutlich erleichtern. ■ Anzeige

Wer sich über die Möglichkeiten der 24-Stunden-Betreuung informieren möchte, findet Informationen unter daheimbetreut.at oder im aktuellen Guide, der kostenlos bei der WKOÖ unter pb@wkoee.at oder unter **05 90909-4145** angefordert werden kann.

NACHHER

Neue
Förderung!

Bezahlte Anzeige

EINE INITIATIVE
DES LANDESRATES FÜR
UMWELT & KLIMA



Wir brechen auf!

Von der Hitzeinsel zum Schattenplatzerl, von der Betonwüste zum Lebensraum!
Jetzt aktiv werden: Das Land Oberösterreich fördert Klimawandelanpassung und Entsiegelung. Alle Infos: ooe.gv.at/entsiegeln

nachrichten.at/sommer

Lesen ist Gold wert

Beim OÖNachrichten-Gewinnspiel treffen wertvolle Inhalte auf hochkarätige Gewinne.

Lesen,
mitspielen,
gewinnen!



**2 × 1 Unze Gold Wiener
Philharmoniker**



**20 × 1/10 Unze Gold
Wiener Philharmoniker**



JKU

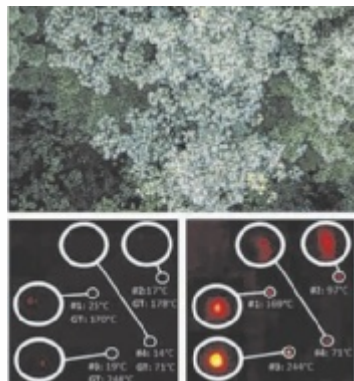
Waldbrände durch KI früher erkennen

OÖ/LINZ. Eine neue Entwicklung der JKU Linz soll helfen, Waldbrand-Gefahrenherde frühzeitig zu erkennen.

Gerade glimmende Boden- und Erdfeuer sind für Satelliten, Sensoren und herkömmliche Wärmebilddrohnen oft kaum zu erkennen. Die Baumkronen blockieren die Sicht auf den Waldboden. Dabei ist eine frühe Entdeckung entscheidend. Das neue System soll mit Drohnen selbst jene Brandherde aufspüren, die unter einem dichten Blätterdach verborgen liegen. In Feldversuchen wurden versteckte Hitzequellen bis zu 12,8-mal genauer rekonstruiert als mit bisherigen Verfahren.

Gemeinsam mit Feuerwehr

Entwickelt wurde das System von einem Forschungsteam für Computergrafik der JKU in Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrkommando OÖ und der Feuerwehr St. Agatha. Mithilfe einer neuartigen Kombination aus intelligenter Signalverarbeitung und Künstlicher Intelligenz können Drohnen buchstäblich „durch das Laub hindurchsehen“ und die Bo-



Waldbrände früh erkennen

Foto: LFK OÖ

dentemperatur recht genau abschätzen sowie versteckte Brandherde in Echtzeit rekonstruieren.

„Das System zeigt nicht nur, dass es brennt, sondern liefert auch die exakte Ausdehnung und Form des Feuers. Das ist mit herkömmlicher Technik bei dichtem Kronendach unmöglich“, erklärt Oliver Bimber vom JKU Institut für Computergrafik.

Da das Verfahren schnell und vollautomatisch arbeitet, könnte es in Zukunft auf Überwachungsdrohnen installiert werden, die große Waldgebiete autonom patrouillieren und Alarm schlagen, noch bevor der erste Rauch aufsteigt, heißt es seitens der JKU. ■

SPIELPLATZOFFENSIVE

Linzer Spielplätze werden modernisiert

LINZ. Die Stadt setzt ihre Spielplatzoffensive fort und erneuert 2026 Anlagen in mehreren Stadtteilen. Rund 385.000 Euro fließen in neue Spielgeräte, Sanierungen und Eigenleistungen des städtischen Bauhofs.

Linz verfügt über 116 Kinder und Jugendspielplätze, die seit 2024 schrittweise modernisiert werden. Dieses Jahr sind es 13 Standorte. Dafür stellt die Stadt rund 215.000 Euro bereit. Zusätzlich fertigt der städtische Bauhof Spielanlagen im Wert von 170.000 Euro. Seit Beginn der Offensive wurden laut Stadt 805.000 Euro in 27 Spielplätze investiert. „Wenn wir hier investieren, investieren wir nicht in Geräte, sondern in Kindheit“, so Vizebürgermeisterin Karin Leitner (SPÖ). Weiterer Schwerpunkt ist die Beschattung. Pergolen, Sonnensegel und zusätzliche Bepflanzungen sollen den Aufenthalt auch an heißen Tagen ermöglichen. Auch Barrierefreiheit und Inklusion werden bei den Sanierungen berücksichtigt. Mehr als 30 Linzer Spielplätze haben spezielle Geräte.



Nestschaukeln ermöglichen gemeinsames Schaukeln mit und ohne Beeinträchtigung. Im Bild: Vizebürgermeisterin Karin Leitner. Foto: Stadt Linz Dworschak

Der überwiegende Teil der 116 Anlagen ist teilweise barrierefrei zugänglich. Seit September 2025 ist die Abteilung Sport, Spiel und Bewegungsförderung samt eigenem Bautrupps für Planung, Wartung und Sanierung zuständig.

Diese Spielplätze wurden und werden 2026 erneuert

In Urfahr werden in der Nußbaumstraße die Zweifachschaukel, die Sandkiste und der Fallschutz erneuert. In St. Magdalena kommen ein Kleinspielgerät mit Turm und eine Nestschaukel hinzu. Am Damm wird der große „Kranich“ ersetzt. ■

13. AUGUST 2026

Penny in Steyregg eröffnet rundum modernisiert

STEYREGG. Die modernisierte PENNY Filiale in der Linzer Straße 16a in Steyregg öffnet am 13. August mit frischem Sortiment und attraktiven Eröffnungsaktionen.

Auf 600 Quadratmetern Verkaufsfläche erwartet Kunden in Steyregg ein modernes Filialkonzept mit klarer Warenpräsentation und besonderem Fokus auf Frische. Brot und Gebäck werden in der PENNY Backstube mehrmals täglich frisch aufbacken. Obst und Gemüse



Der PENNY Fleischnhauer, eine PENNY Frischeheldin und eine PENNY Mitarbeiterin begrüßen Kunden in der neuen PENNY Filiale. Foto: PENNY

am PENNY Marktstand wird regelmäßig kontrolliert, während ein

Fleischnhauer vor Ort persönlich bei der Auswahl der Fleischprodukte

berät. Die von Filialleiterin Natasa Lepschi-Rust geführte Filiale sichert sieben Arbeitsplätze in der Region.

Zur Eröffnung gibt es frischen Kaffee, warme Croissants und Äpfel. Mit dem Eröffnungsflugblatt erhalten Kunden außerdem zehn Prozent Rabatt auf den ersten Einkauf. Am Eröffnungswochenende werden stündlich Gratis-Einkäufe verlost. Geöffnet ist von Montag bis Freitag, 7.15 bis 19 Uhr sowie am Samstag, 7.15 bis 17 Uhr. ■ Anzeige

Deutschkurse neu

OÖ. Die geförderten Deutschkurse in OÖ werden neu organisiert. Künftig werden Teilnehmer einheitlich eingestuft, Kurse stärker nach dem tatsächlichen Bedarf angeboten und Qualitätsstandards vereinheitlicht. Auch die Teilnahme wird genauer dokumentiert. „Damit sorgen wir für aktive Steuerung. Wir gewährleisten eine regionale Verteilung, passende Kurse und rasche Konsequenzen bei Verstößen“, so Integrations-Landesrat Christian Dörfel (ÖVP), der die Neuerungen mit Ministerin Claudia Bauer (ÖVP) und ÖIF-Direktor Franz Wolf vorstellte.



F: Land OÖ / Spenglingmayer

Alle Inhalte
zum Thema



Raiffeisen OÖ unterstützt

OÖ. Von der Dürre betroffene landwirtschaftliche Betriebe erhalten Unterstützung von Raiffeisen OÖ. Mit der „Raiffeisen OÖ Dürre-Soforthilfe“ wird eine zinsfreie Liquiditätsüberbrückung in Höhe von bis zu 10.000 Euro angeboten. „Mit unserer Soforthilfe zu Nullzinsen schaffen wir rasch Liquidität, um etwa Zusatzkosten für Futterzukauf, Saatgut oder Wasserversorgung abzufedern“, so RLB OÖ-Generaldirektor Reinhard Schwendtbauer. Die Soforthilfe kann in den oö. Raiffeisenbanken beantragt werden.

Alle Inhalte
zum Thema



8.000 im Talent Space

OÖ/LINZ. Im vergangenen Schuljahr nutzten 370 Schulklassen mit in Summe 8.000 Kindern den WKOÖ Talent Space in Linz. An 14 Stationen – von der VR-Brille bis zum Roboterarm – werden die eigenen Talente entdeckt. Infos: www.talentspace.at

Alle Inhalte
zum Thema



KRANKHEIT

Gehäuftes Auftreten von Legionellen

LINZ. Im Raum Linz wurden seit dem 20. Juli vermehrt Legionelleninfektionen gemeldet. Es ist offen, ob es sich um eine zufällige Häufung handelt oder ob zumindest einzelne Fälle zusammenhängen. Die Suche nach möglichen Ursachen läuft (Stand Redaktionsschluss: 10. August, 15 Uhr).

Mögliche Infektionsquellen

Legionellen sind Bakterien, die in geringen Konzentrationen im Wasser vorkommen. Unter bestimmten Bedingungen können sie sich jedoch in Warmwassersystemen großer Gebäude und künstlichen wasserführenden Anlagen vermehren.

Die Ansteckung erfolgt durch das Einatmen fein zerstäubter Wassertröpfchen. Mögliche Infek-

tionsquellen sind demnach etwa Duschen, Wasserhähne, Luftbefeuchter, Springbrunnen, Whirlpools und Wasserfontänen. Auch unzureichend gewartete Kühltürme können ein Übertragungsrisiko darstellen.

Das Trinken von belastetem Wasser stellt hingegen kein Risiko dar. Auch eine Übertragung von Mensch zu Mensch ist nicht bekannt. ■

Legionellen können die Legionärskrankheit auslösen, eine schwere Lungenentzündung, die in der Regel mit Antibiotika behandelt werden muss. Mildere Verläufe ohne Lungenentzündung werden als Pontiac-Fieber bezeichnet und klingen meist innerhalb von zwei bis fünf Tagen von selbst ab.



FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

Jetzt durchstarten im Gesundheitsstudium

OÖ. An fünf Standorten in Oberösterreich stehen über 2.300 Studienplätze in praxisnahen Studienprogrammen zur Verfügung. Alle sind auf die Anforderungen moderner Medizin, Pflege und Diagnostik zugeschnitten und verbinden Fachwissen, Praxis, Wissenschaft und Forschung. Aktuell kann man sich noch bis 15. August für einen Studienplatz in Biomedizinischer Analytik, Gesundheits- und Krankenpflege, Radiologietechnologie und die Hochschulelehrgänge in der Pflege bewerben. Die enge Zusammenarbeit mit den Gesundheitseinrichtungen der Region sorgt dabei für einen besonders hohen Praxisanteil und realistische Einblicke in den Berufsalltag. Ein Studium ist mit oder ohne Matura möglich, etwa mit Studienberechtigungsprüfung, facheinschlägiger Qualifikation oder einem



Foto: AfricaStudio/AdobeStock

Praxisnah und zukunftsorientiert an der FH Gesundheitsberufe OÖ studieren

Upgrade-Modul für Pflegefachassistentinnen. Mit diesem können PFA direkt ins dritte Semester des Bachelor-Studiums Gesundheits- und Krankenpflege einsteigen. Standorte in Linz, Ried, Steyr, Wels und Vöcklabruck ermöglichen ein wohnortnahes Studium. International anerkannte Abschlüsse qualifizieren für viele verschiedene Bereiche im Gesundheitswesen. ■ Anzeige

Jetzt online informieren und bis 15.8. bewerben:
www.fh-gesundheitsberufe.at



FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Schulstart: Mit guter Planung Kosten sparen

Der Schulbeginn rückt näher und mit ihm die Ausgaben für Hefte, Stifte, Schultasche und vieles mehr. Gerade für Familien mit mehreren Kindern kann das das Haushaltsbudget stark belasten. Mit etwas Planung lassen sich die Kosten jedoch deutlich reduzieren.

Ein Preisvergleich lohnt sich vor allem bei teureren Artikeln wie Taschenrechnern, Zirkeln oder Schultaschen. Auch No-Name-Produkte bieten oft eine gute Qualität zu einem deutlich günstigeren Preis. Wer gebrauchte Schulsachen kauft oder gut erhaltene Materialien von Geschwistern weiterverwendet, spart zusätzlich.

Vor dem Einkauf lohnt sich außerdem ein Blick in die Schubladen: Oft sind Hefte, Blöcke, Mappen oder Bastelmaterialien vom Vorjahr noch verwendbar. Einkäufe sollten möglichst nach der Materialliste der Schule erfolgen. So werden Fehlkäufe vermieden. Wer Angebote nutzt, sollte nur das kaufen, was tatsächlich benötigt wird.

Hilfreich sind auch finanzielle Förderungen.

Auf www.familienkarte.at finden Familien zahlreiche Unterstützungsangebote. Und wer bereits während des Jahres kleine Beträge für den nächsten Schulstart zurücklegt, kann die Ausgaben entspannter bewältigen



Foto: wepstock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

KEPLER UNIKLINIKUM

Erstmals Bypass-OPs mit Roboter

LINZ. Am Kepler Uniklinikum (KUK) sind erstmals zwei Bypass-Operationen mithilfe eines chirurgischen Roboters durchgeführt worden. Die Eingriffe erfolgten am schlagenden Herzen und ohne den Einsatz einer Herz-Lungen-Maschine.

Operiert wurden ein 84-jähriger und ein 54-jähriger Patient. Beide konnten bereits am ersten Tag nach dem Eingriff auf die Normalstation verlegt werden. Das Team hatte sich rund ein Jahr lang auf die Eingriffe vorbereitet.

Bei einer klassischen offenen Herzoperation wird das Brustbein durchtrennt. Bei der roboterassistierten Methode bleibt der Brustkorb dagegen geschlossen. Der Roboter operiert nicht selbstständig. Er überträgt die Bewegungen des Chirurgen von einer Konsole auf kleine Instrumente im Brustkorb. Die Bewegungen können dadurch besonders präzise und ohne Zittern ausgeführt werden.

„An Schwelle zu Revolution“

„In Europa stehen wir aktuell an der Schwelle zu einer Revolution in der Herzchirurgie. Mit den neuen Ro-



Andreas Zierer, Vorstand der Universitätsklinik für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie, und LH-Stellvertreterin Christine Haberlander Foto: KUK/Derflinger

botersystemen, deren Zulassung in Europa kurz bevorsteht, wird es möglich sein, bis zur Hälfte der herzchirurgischen Eingriffe maximal schonend durchzuführen“, so Andreas Zierer, Vorstand der Universitätsklinik für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie.

Auch LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) ist von der Leistung der KUK-Herzchirurgie begeistert: „Mit den ersten roboterassistierten Bypass-Operationen am KUK gelingt ein bedeutender Schritt hin zu einer noch schonenderen Herzchirurgie.“ ■

Alle Inhalte zum Thema



TEREA-MARKTEINFÜHRUNG

Oö. Trafiken rechnen mit Umsatzplus

ÖÖ/LINZ. Österreich war das letzte Land im deutschsprachigen Raum und das letzte der Nachbarländer, in dem das Tabakerhitzungssystem IQOS Iluma mit Terea nicht erhältlich war. Das hat sich mit 4. August geändert.



Erwin Kerschbaummayr, Landesgremialobmann der Trafikanten Foto: WKÖÖ/Lauringer

Tabakerhitzer haben sich vor Jahren als Alternative zu herkömmlichen Zigaretten etabliert. Laut dem Linzer Trafikanten und Landesgremialobmann der Trafikanten Erwin Kerschbaummayr war gerade die Nachfrage nach Terea Sticks in den letzten Jahren sehr hoch. „Bis jetzt mussten wir aber leider vertrösten. Viele fuhrten dann zum Einkauf ins benachbarte Ausland“, so Kerschbaummayr zu Tips.

Laut Angaben von Philip Morris Austria – das Unternehmen brachte IQOS Iluma und Terea nun nach Österreich – ist dem österreichischen Staat schätzungsweise ein Steuervolumen von rund 30 bis 40 Millionen Euro jährlich (Tabaksteuer und Umsatzsteuer) entgangen.“ Von Terea erwarten sich die heimischen Trafikanten viel: „Wir gehen davon aus, dass der Umsatz

bei den Sticks im zweistelligen Prozentbereich steigen wird.“

CBD-Umsätze „überschaubar“

Seit gut einem Jahr haben Trafiken auch das Monopol auf CBD-Rauchwaren. Die Umsätze bei CBD-Produkten seien aber sehr überschaubar, so der Branchenvertreter. „Viele Trafiken haben sich eine viel höhere Nachfrage erwartet.“ Generell gehen die Trends am Markt hin zu New-Generation-Produkten wie Nikotin-pouches, E-Zigaretten und Tabakerhitzer. „Derzeit sind aber immer noch Zigaretten das Umsatzwichtigste Produkt, aber mit ständig sinkenden Absatzzahlen“, so Kerschbaummayr. ■

ORDNUNGSDIENST

Müllsünder

LINZ. Illegale Müllablagerungen beschäftigen den Ordnungsdienst der Stadt Linz weiterhin. Seit Jahresbeginn wurden bereits 583 Fälle verzeichnet. Bei einer Schwerpunktaktion im Linzer Süden gab es innerhalb einer Woche 28 Anzeigen. Unter anderem landeten ein Griller und Polstermöbel neben Altkleidercontainern. Den Verursachern drohen Strafen von bis zu 8.500 Euro. Die Schwerpunktkontrollen sollen an verschiedenen Standorten in Linz fortgesetzt werden. ■



Bezahlte Anzeige



Gemeinden stärken. Zukunft gestalten.

Unsere Gemeinden gestalten das Leben vor Ort. Mit guter Infrastruktur, verlässlichen Angeboten und starkem Zusammenhalt schaffen wir Lebensqualität dort, wo Menschen zuhause sind.

Damit unsere Gemeinden lebenswert bleiben.

Ihr Gemeinde-Landesrat



Gemeinden 

TIERHEIM

Zuhause gesucht

LINZ. Sissy und Karli hatten bisher keinen einfachen Start ins Leben. Im Tierheim warten die beiden Hunde auf Menschen, die ihnen mit Geduld und einem ruhigen Zuhause die Chance auf einen Neuanfang geben. Die fünfjährige Pudel-Mischlingshündin Sissy (1) ist eine freundliche, eher ruhige Hündin, die einige Strukturen im Alltag erst kennenlernen muss. Auch der zehnjährige Karli (2) braucht Menschen, die keine Perfektion erwarten. Der freundliche Berner-Sennenhund-Mischling kennt viele

Alltagsroutinen ebenfalls kaum und muss das Leben in einem Haushalt Schritt für Schritt erlernen. Wersich darauf einlässt, gewinnt zwei treue Begleiter, die ihre zweite Chance mehr als verdient haben. ■

www.tierheim-linz.at
Tierheimbesuch nur mit Termin;
Vereinbarung unter 0732 247887
oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank
AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 12. August  
Neumond um 19:40 Uhr – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Quellen suchen; Heilkräuter sammeln für den Frauentag am 15.08.; Salben herstellen; Gehölze pflanzen; Reinigungsarbeiten; Geburtstermine
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Impfungen

DO 13. August  
ab 12:20 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Rosen u. Obstbäume setzen; herbststärkende Kräuter sammeln; Marmelade u. Säfte einkochen; Kuchen backen; gründlich lüften; Haare waschen u. pflegen; Kosmetik wirkt gut; Bewegung – **Ungünstig:** Malerarbeiten; Mineraldünger ausbringen

FR 14. August  
absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Wurzelpflanzen ernten; Pflanzen pflegen; Blumen atopfen; Kompost bearbeiten; alle Arten von Schädlingen und Ungeziefer bekämpfen; Platz für Neues schaffen; Dauerwelle und Haarpflege; Haare schneiden

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SA 15. August  
ab 16:25 Uhr Waage – absteigender Mond – Mariä Himmelfahrt – Siehe gestern und morgen

SO 16. August  
absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Blumen und Kräuter säen und setzen, auch sammeln und zum Trocknen aufhängen; Schnittblumen halten länger und duften intensiver; Samen vormittags abnehmen; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; düngen blühender Pflanzen; Kuchen backen
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

MO 17. August  
ab 23:50 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Siehe gestern

DI 18. August  
absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Wasserinstallationsarbeiten; Waschtage; Pflanzen gießen; Rasen mähen; Schnecken bekämpfen; Pflanzen düngen; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Vogelsalat säen; Endiviensalat setzen; Komposthaufen bearbeiten; Körperpflege und Massagen

Ungünstig: Haare waschen und schneiden; Marmelade kochen; Malerarbeiten

MI 19. August  
absteigender Mond – Siehe gestern

DO 20. August  
bis 10:25 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Pilze, Heilkräuter sammeln; Gehölze schneiden; Rosen pflegen; Obst und andere Früchte ernten, einlagern oder konservieren; Marmelade kochen; Fruchtpflanzen, Fruchtgemüse und Kräuter setzen; Brot backen; Butter rühren; Wohnung lüften – **Ungünstig:** Kompostarbeiten

FR 21. August  
Wendepunkt – Siehe gestern

SA 22. August  
ab 22:55 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S. gestern

SO 23. August  
aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Wurzelm Gemüse ernten; Pilze suchen; Kräuter für Gelenksprobleme sammeln; Heuernte einbringen; einlagern und konservieren von allem Gemüse; Brot backen; heilende Bäder und Schönheitspflege; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Chemische Reinigung; Stallreinigung

MO 24. August  
aufsteigender Mond – Siehe gestern

DI 25. August  
ab 11:05 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 26. August  
aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Blumen pflücken, sie halten länger; Blütenessenzen und Blütenöle zubereiten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Schubladen neu einräumen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

DO 27. August  
ab 21:00 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Siehe gestern

Allgemeines: Blumen und blühende Kräuter bei zunehmendem Mond säen, bevorzugt an Blütentagen (Zwillinge, Waage und Wassermann sind für Gartenarbeiten generell schlechter geeignet); Salate und Blattgemüse ebenfalls besser bei zunehmendem Mond säen, bevorzugt an Blatttagen (Krebs, Fische, Skorpion); alles, was unter der Erde wächst, also Wurzelm Gemüse, Kartoffeln, etc., besser bei abnehmendem Mond säen, bevorzugt an Wurzeltagen (Stier, Jungfrau, am allerbesten Steinbock).



Die Familie Platt wird durch ein unerklärliches kosmisches Ereignis aus ihrem Vorstadtdiyl herausgerissen. Foto: 2026 Warner Bros Picture

KINOTIPP

The End of Oak Street

Ein unerklärliches kosmisches Ereignis reißt die Oak Street aus ihrem Vorstadtdiyl heraus und befördert die gesamte Nachbarschaft an einen total unbekannten Ort. Die Mitglieder der Familie Platt müssen in dieser für sie völlig

fremden Umgebung schnell feststellen, dass sie nur dann überleben können, wenn sie eng zusammenstehen. ■ Anzeige

The End of Oak Street
Ab 13. August bei Star Movie
Tickets: www.starmovie.at

WETTBEWERB

Ninja Challenge Linz

PASCHING. Geschicklichkeit, Kraft, Ausdauer und Koordination sind am 11. Oktober im Jump Dome Linz gefragt. Beim 4youCard.ninja können sich 8- bis 15 jährige auf einem Hindernisparcours messen.

Unterschiedliche Stationen stellen junge Teilnehmer beim 4youCard.ninja vor sportliche Herausforderungen. Neben Kraft und Kondition kommt es auch auf Körperbeherrschung und Koordination an. Die Teilnahme kostet 25 Euro und umfasst Starter-Bag, Sprungsocken, Armband, ganztägiges Springen sowie zwei Begleitpersonen. Alle Teilnehmer erhalten nach dem Bewerb eine Medaille. Für die Bestplatzierten gibt es zusätzlich einen Pokal. Von 1. September bis 10. Oktober gibt es mit der 4youCard montags bis donnerstags 50



Beim 4youCard.ninja können sich Kinder und Jugendliche auf einem Hindernisparcours im Jump Dome messen.

Foto: Florian Proell

Prozent Ermäßigung auf den Eintritt. Weitere Informationen und die Anmeldung gibt's online unter www.jugendservice.at/events/4youcardninja ■

4YOUCARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



BALKONSANIERUNG

Schön und pflegeleicht

OÖ. Ein alter Balkon kann die Optik eines Hauses stark beeinträchtigen – und im schlimmsten Fall auch zum Sicherheitsrisiko werden. Abblätternde Farbe, Rost, Feuchtigkeitsschäden oder ein instabil wirkendes Geländer sind klare Zeichen dafür, dass eine Sanierung sinnvoll ist.

Wer seinen Balkon erneuert, sollte dabei nicht nur an die Optik denken. Besonders wichtig sind eine fachgerechte Planung, die richtige Entwässerung, eine geprüfte Statik und langlebige Materialien. LEEB Balkone setzt bei Sanierungen auf individuell geplante Lösungen aus Aluminium. Das Material ist rostfrei, witterungsbeständig und besonders pflegeleicht – ein Nachstreichen wie bei alten Holzbalkonen entfällt. Gleichzeitig überzeugen Aluminium-Balkone durch geringes Eigenge-



NEU Glasbalkon Kristallregen verziert mit Kristallen von Swarovski® Foto: LEEB

wicht, moderne Designs und eine langlebige Oberfläche. Ein großer Vorteil für Hausbesitzer: LEEB begleitet den gesamten Ablauf – von der persönlichen Beratung über das genaue Aufmaß bis zur fachgerechten Montage. ■ Anzeige

Leeb Balkone GmbH – ein Familienunternehmen in vierter Generation seit 1906
0800 2020 13
www.leeb-balkone.com





BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at



Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 17

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)



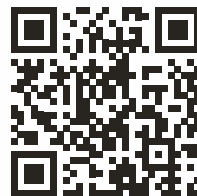
JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von August bis Ende Dezember 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

 breitbandbuero.gv.at





**FAMILIENBETRIEB
GERSTE KAUF**

Hochwertige
Abendgarderobe, Trachten,
Handtaschen / Kroko,
Krawatten, Manschettenknöpfe.

Porzellan & Bowle Service,
Silberbesteck, Bierkrüge,
Tafelsilber & Zinn.

Mode & Trachtenschmuck,
Armbanduhr, Wand- &
Standuhren, Ferngläser
& Antiquitäten.

Seriöse Barabwicklung und unverbindliche Angebote.

Tel: 0677-63956365
Herr Rudolf Gerste

MARKTPLATZ

Aktuelles



Herr Ernst kauft Antiquitäten & Wertgegenstände aller Art! Kostenfreie Ersteinschätzung, keine Verknüpfung, seriöse Abwicklung. Auf Wunsch sofortige Barauszahlung ☎ **0664-99225836**
Von der Vitrine direkt ins Geldbörserl

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ **0664 1447273**

Korrekturlesen ihrer Texte (Bücher, Essays und ähnliches) auf Rechtschreibung, Grammatik und Logikfehler. Ab € 200,- je nach Umfang. ☎ **0650 5801532**



MUSIKHAUS FUCHS

Claviere, E-Pianos, große Auswahl. **Musikhaus FUCHS** An der Salzburgerstraße Linz-Pasching, 07229-72363



Lieber Julian,
HAPPY BIRTHDAY!
Endlich 10 ...
Wir wünschen dir,
dass deine Träume
in Erfüllung gehen.
Ged & Goli
Moritz & Simon

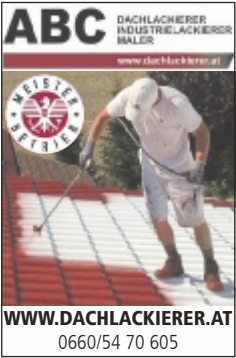
**BODEN- & GARAGEN
BESCHICHTUNGEN**

MEISTERBETRIEB

Bodenbeschichtung
Dachreinigung
Taubenabwehr

0664 140 45 20
www.fucec.at

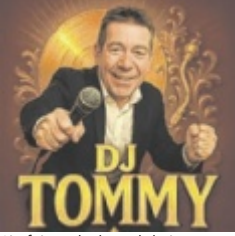
STEINTEPPICH



ABC DACHLACKIERER
INDUSTRIELACKIERER
MALER
www.dachlackierer.at

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605

Konzessionierter Transportunternehmer mit eigenen Kastenwagen (3,5t) in Linz sucht feste Aufträge/Touren. Selbstständig, zuverlässig und flexibel. Bereit für Zusammenarbeit mit Firmen und Industrie. Ab September in ganz Österreich ☎ Kontakt: 0676-7874973



DJ TOMMY

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ **0664 1447273**

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

	3				7	9		
	5	2					4	7
9			3				2	
6				5		2		
			1		9			
		3		6				1
	7				8			2
4	2					7	9	
		1	7				5	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele





Liebe Edith!
Zu deinem
60. Geburtstag
wünschen wir dir
alles Liebe und Gute.
Die Wolfingers
Es ist schön,
dass es dich gibt!

**marktplatz.
tips.at**

Tips

**Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:**

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-linz@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungen GmbH & Co KG
Promenade 23, 4010 Linz**

Info-Telefon: **+43 732 7895**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-; Fettdruck € 14,-; Foto + Text € 21,-; Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION LINZ
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-linz@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Nora Heindl

Kundenberatung:
Ewald Prenninger
Kornelia Stadler

Verkaufs-Innendienst:
Melanie Wagner

Auflage Linz: 62.274

Medieninhaber:
Tips Zeitungen GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Zeitung in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

VRM:
VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICH

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET



MARKTPLATZ

Dienstleistungen

Ich suche Arbeit als **Haus-**
haltshilfe (Putzen, Bügeln,
Fenster putzen, ...). Ich bin ver-
lässlich und ordentlich. Bitte
nur seriöse Anrufe,
☎ 0676 9607520

Zuverlässige Reinigungskraft - habe langjährige Erfahrung in Haushaltsreinigung, arbeite gründlich, zuverlässig, mit viel Sorgfalt und bin flexibel, ☎ 0660 4768844

Partner-/Freundschaft

Claudia 52 J., lebensfroh, warmherzig, gern unterwegs. Ausflüge, gutes Essen und ehrliche Gespräche machen zu zweit mehr Freude. Ein echtes Wir darf beginnen. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Männlich, 61/180/85 im Schichtdienst tätig, sehr naturverbunden, mit kleinem Garten, sucht Sie, die auch Freude an der Natur hat. Walter-bai-er@gmx.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Kornelia Stadler
Tel.: +43 664 4333415
k.stadler@tips.at

- Ihre Beraterin für
- Inserate
 - Beilagen und
 - Onlinewerbung

Anna 62 J. Wenn DU jemanden suchst, der mit Dir durch dick u. dünn geht, dann könntest Du schon einmal den Hörer abheben. Bist du außerdem etwas sportlich, liebst die Natur, Hausmannskost, Kuscheln, Leidenschaft u. Romantik, na dann. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch **Sa. u. So.**

Dr. Elisabeth 68 J., kultiviert, herzlich, reisefreudig. Liebt Musik, Theater und Gespräche mit Tiefe. Ein niveauvoller Begleiter würde mein Leben bereichern.
☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Er, 80 kg, 180 cm, ledig (das heißt: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Foto-Katalog mit echten Fotos partnersuchender Damen & Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern - diskret & persönlich. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

74 jährige WITWE, eine gute Köchin u. Hausfrau. Ich liebe es im Garten zu arbeiten, Ausflüge, Reden, Lachen, Kuscheln. Ich bin nicht ortsgebunden, mobil u. Du könntest bis aktive 85 J. sein. Agentur Jet Set
☎ +43676/6238430 auch **Sa. u. So.**

Witwe sucht -/+ 80 jähr. Herrn. Es soll eine Freundschaft sein, damit man nicht so alleine ist - für Gespräche, Probleme teilen, usw., 100% Antwort. ☐ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14427

Tamara 37 J., herzlich, gepflegt, mit offenem Blick fürs Leben. Ich wünsche mir einen Mann, der Nähe zulässt und Treue lebt. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister

Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

ALLES AUS EINER HAND
PFLASTERUNGEN
GRANITMAUERN
0660-5295218

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Auch Samstag/Sonntag
MALER-GESELLE Wolfgang Z.
☎ 0664-2542347

GARTENBAU

PFLASTERBAU
SANIERUNG
NATURSTEINMAUERN
0660/2941111

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN

PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

PETER KRAML
Fenster & Haustüren

SOMMERAKTION

Fenster und Türen zum Superpreis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

TOP-TIPP

Am 15. August mit dem Kaiserzug von Attnang-Puchheim zum Kaiserfest nach Bad Ischl

Am 15. August lädt die ÖGEG zur stilvollen Anreise per Dampfbzug zum Kaiserfest nach Bad Ischl ein. Um 9 Uhr verabschiedet die Eisenbahnerstadt-musik das „Kaiserpaar“ in Attnang-Puchheim. Fahrgäste in Tracht oder historischer Kleidung sind herzlich willkommen.

Information und Buchungen unter:
www.oegeg.at oder **0664 5087664**



Foto: ÖGEG

Professionelle Grundreini-

gung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Toni's Gartenpflege

zuverlässig, Kompetent.
0664-9551479

Verkauf



Rennrad Merida race lite 905, Damen (blau/weiß)! Top gepflegt, neuwertig. Ideal für Frauen mit einer Größe von ca. 165 cm! Ultegra Schaltung, Gewicht: 9,25 kg, VB € 600,- Besichtigung und Abholung in Ottensheim ☎ 0699-10949014

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen

☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Fuchs Umzüge

0664 1491750

www.fuchs-umzüge.at

MÖBELENTSORGUNG

kostenlos, günstig.
0664-5161670

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Zu kaufen gesucht

Aufgepasst!!! Jetzt bares Geld sichern!

Wir kaufen Porzellan, Bleikristallgläser, Münzen, alte Geldscheine, Musik Instrumente, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck und Antiquitäten aller Art, faire Bewertung - sofortige Barauszahlung - diskret und seriös! Rufen Sie uns an: ☎ 0677/64128598

MOBILITÄT

Verkauf



Seat Mii electric Plus, Bj. 03/2021, Autom., 61 kW/83 PS, Tornadorot, Dach u. Außenspiegel schwarz, SR auf Alu 185/50 R 16, Pickerl 3/2027, Akku 8 J.-Garantie, service- u. garagegepflegt, 50.600 km, Top Zustand, VB € 12.500,-
☎ 0650 2243859

Like us on
Facebook

www.facebook.com/tips.at

Wir trauern um

Alfred Elmer	76
Waldeggstr., 4020 Linz	
Herta Maria Nasir	64, Pens.
Wüstenrotstr., 4020 Linz	
Erich Waser	71, Pens.
Derfflingerstr., 4020 Linz	
Helene Feichtlbauer	72, Pens.
Dauphinestr., 4030 Linz	
Gertrud Klinser	84, Pens.
Losensteinerstr., 4020 Linz	
Franz Oberklammer	72
4040 Linz	
Christine Aigner	81
4040 Linz	
Anna-Maria Burgschachner	95, Pens.
Stockhofstr., 4020 Linz	

Robert Kreindl	83
Bachbergweg, 4040 Linz	
Gertrude Kislinger	100
4040 Linz	
Franz Bisenberger	93
4040 Linz	
Renate Fröhmeser	84, Pens.
Flötzerweg, vorm. Magerweg, 4030 Linz	
Leopold Hillinger	89, Tischlermeister
Am Bindermichl, 4020 Linz	
Augustina Kainerstorfer	90, Pens.
Falterweg, 4030 Linz	
Sonja Ecker	70
Kopernikusstr., 4020 Linz	
Maria Strauss	79, Pens.
Sombartstr., 4040 Linz	
Rudolf Leopold DAVID	86, Pens.
Hueberstr., 4020 Linz	
Jolanda Trölb	62
Ontlstr., 4040 Linz	
Franz Klampfer	83, Pens.
Kaarstr., 4040 Linz	
Nikola Milicic	73
Franckstr., 4020 Linz	

Alexander Rigo	60, Pens.
Schumannstr., 4030 Linz	
Melanie Hartl	30
Hochwangerstr., 4030 Linz	
Elfriede Schwarz	92
Sennweg, 4030 Linz	
Roswitha Berger	73
Kaarstr., 4040 Linz	
Helga Hamminger	90
Im Bachfeld, 4040 Linz	
Herbert Otto Puchmayr	78
Linz	
Resi Krenn	92
Im Kreuzlandl, 4020 Linz	
Margarete Trubrig	100
Kaarstr., 4040 Linz	
Heide Leopoldseider	85
Linz	
Wolfgang Schübl	73, Pens.
Im Bachfeld, 4040 Linz	
Maria Reinhart	96, Pens.
Ginzkeyst., 4020 Linz	
Ivana Claudia Marks	63, Pens.
Scharowweg, 4030 Linz	

Heinz-Martin NIKOLAUS	91, Pens.
Minnesängerplatz, 4020 Linz	
Gerold Gassner	58
4020 Linz	
Walter Wurm	64, Pens.
Weißdornweg, 4030 Linz	
Dietmar Haas	63
Breitwiesergutstr., 4020 Linz	
Monika Burgstaller	74
Stechergasse, 4020 Linz	
Franz Gschwandtner	85
Binderlandweg, 4030 Linz	
Georg Hörlsberger	56
Karlhofstr., 4040 Linz	
Elfriede Zauner	88
Linz	



Werden Sie Teil unseres erfolgreichen Teams
im Anzeigen- & Mediaverkauf für den Bereich Sonder-
produkte & Magazine bei den OÖNachrichten in Linz

Fixanstellung
in Vollzeit (37 h)

Erfahrener Mediaberater (m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Aktiver Verkauf von Print- und Online-Anzeigen im B2B Bereich
- Persönliche und digitale Beratung von Firmenkund*innen sowie überzeugende Präsentation individueller Lösungen
- Laufende Beobachtung von Markttrends und Entwicklungen neuer Möglichkeiten
- Gewinnung neuer Zielgruppen und aktive Weiterentwicklung analoger und digitaler Vertriebswege, offen für innovative und KI-gestützte Lösungen

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung
- Erfahrung im Vertrieb, vorzugsweise in der Medienbranche oder im Agenturumfeld
- Freude an Projektmanagement
- Hohe Eigenmotivation und Freude am Aufbau (neuer) Kundenbeziehungen
- Selbstständige Arbeitsweise, Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein

Das bieten wir:

- Verantwortung und Gestaltungsfreiraum
- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Regelmäßige Schulungen und Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Mindestgehalt auf Basis Vollzeit lt. KV. € 2627,- mit Bereitschaft zur Überzahlung zzgl. marktkonformer Überzahlung und Erfolgsprämien

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau Lisa Reisinger
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: future@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote
und mehr Informationen finden
Sie unter jobs.nachrichten.at



Werden Sie Teil unseres erfolgreichen Teams im Anzeigen-
& Mediaverkauf für den Bereich Regional bei den
OÖNachrichten in Steyr, Linz, Wels oder Vöcklabruck

Fixanstellung
in Vollzeit (37 h)
Dienstort
wählbar

Mediaberater (m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Aktiver Verkauf von Print- und Online-Anzeigen
- Erstellung von Angeboten und eigenständige Abwicklung der Aufträge
- Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen
- Persönliche und telefonische Beziehungspflege zu Bestandskunden und Neukundenakquise

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (Lehre, HAK/HBLA, FH, Uni)
- MS-Office-Kenntnisse
- Erfahrung im Bereich Verkauf & Akquisitionsgeschick
- Freude am Umgang mit Menschen & regionale Verbundenheit
- Selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative und Teamgeist
- Motivation und Erfolgsorientierung

Das bieten wir:

- Moderner Arbeitsplatz
- Gestaltungsfreiraum und Eigenverantwortung
- vorhandener Kundenstock
- Regelmäßige Schulungen und Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen, erfolgreichen und engagierten Team
- Mindestgehalt auf Basis Vollzeit lt. KV € 2.627,- mit Bereitschaft zur Überzahlung zzgl. marktkonformer Überzahlung und Erfolgsprämien

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau Lisa Reisinger
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: future@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote
und mehr Informationen finden
Sie unter jobs.nachrichten.at



Tips Quiz

Wissen unter Beweis stellen & gewinnen!

10 Fragen aus unterschiedlichen Wissensgebieten

tips.at/quiz

MOBILITÄT

Verkauf



Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km.
Pickerl gültig bis 03/2027,
Bremsen neu 2024, Bremsflü-
sigkeit neu 05/2026, neue Bat-
terie Sommer 2025, Akrapovic-
Auspuff, Remus-Bremshebel,
andere Spiegel, Carbon-Look-
Verkleidung, etc.
Besichtigung in Ottensheim
VB € 4.790,-
☎ 0699 10949014

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304
EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

1.736 m² **Grundstück** mit Alt-
bestand zu verkaufen in Ried
im Innkreis, nahe Krankenhaus.
Nur Privatverkauf!
☎ 0650 9858574

Kleingartenhaus in Fern-
bach, Linz-Land, 325 m² Pacht-
grund, voll möbliert samt aller
Gartengeräte, Klimaanlage,
Bad, WC, sofort verfügbar,
€ 47.000,- ☎ 0699 11258110

Kauf



SUCHEN: HÄUSER, WOHNUNGEN, GRUNDSTÜCKE
Unverbindliche Beratung:
Tanja LINDNER, staatl. gepr.
Immobilienmaklerin
☎ 0699-10706005

**Suche Eigentumswoh-
nung von Privat ☎ 0660
9988500**

Miete

Wir suchen eine Wohnung mit
Balkon/Terrasse/Garten zur
Miete oder zum Kauf. Bevor-
zugt in Linz (Zentrum, Frosch-
berg, Alturfahr) oder Leonding.
☎ 0680 3330161

JOBS

Stellenangebote



**WIR SUCHEN am
Standort Linz zum
ehestmöglichen Eintritt:**

**Sicherheitsfachkraft
(m/w/d)**

- Beratung Arbeitssicherheit,
Unfallverhütung
- Sicherheitsbegehungen,
Unterweisungen

**Projektleiter/
Vorarbeiter (m/w/d)
Isoliertechnik**

- Koordination der Mitarbeiter
und Spartenleitung
- Baustellenabwicklung

**Projekttechniker (m/w/d)
Industriereinigung**

- Unterstützung Projekt-
und Spartenleitung
- Baustellenkoordination,
Angebotslegung,
Kalkulation

Mehr Infos unter:
www.rohrer-grp.com
Bewirb Dich direkt:
**christian.rosenke@
rohrer-grp.com**



**Wir suchen Verstärkung
am Standort in Linz!**

Polier (m/w/d) Tiefbau -
Bruttostundenlohn € 22,57
zzgl. Diäten und **Maurer/
Facharbeiter (m/w/d)**

Tiefbau - Bruttostundenlohn
€21,96 zzgl. Diäten. Überzah-
lung für beide Positionen mög-
lich. Du verfügst über eine bau-
technische Ausbildung, Teamfä-
higkeit sowie Zuverlässigkeit?

Dann freuen wir uns auf Deine
Bewerbung! Mehr Infos unter
www.rohrer-grp.com;
Bewerbung an:
karriere@rohrer-grp.com

Suchen **FERIALARBEITER/
INNEN** für **Vertretung der
Reinigungskräfte im Groß-
raum Linz** ab sofort bis Sep-
tember (15-30 Std./Woche)
**lt. KV € 12,37/Std. zuzü-
glic Fahrtkosten**
Fa. Reinigungs-Service GmbH
Bewerbungen unter:
office@reinigungs-service.at

Gesucht wird ein/e
Backwarenveredler/in für
das Glasieren und Einzählen
von Backwaren, 3 Tage/Woche
1.15-3.30 (kein Wochenende)
sehr gutes Deutsch, Erfahrung
mit Nacharbeit und Grund-
kenntnisse österreichischer
Backwaren erforderlich.
6,75h/Woche € 513,98 netto
office@baeckerei-kandur.at

Stellengesuche

Ich bin eine zuverlässige **Haus-
haltshilfe**: Ich biete folgende
Dienstleistungen an: Putzen,
Bügeln, Fensterputzen, Einkau-
fen. Bitte nur seriöse Anfragen.
☎ 0677 63825791

Suche geringfügige Arbeit als
Reinigungskraft oder Abwä-
scher in der Gastronomie. Pri-
vat, Fensterreinigung in Linz
und Umgebung. ☎ 0688
64078783

Suche Job als Haushaltshilfe:
putzen (auch Fenster), bügeln,
etc. Bin fleißig und pünktlich.
Ab 10 bis 17 Uhr.
Bitte nur seriöse Angebote.
☎ 0677 62099762

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ewald Prenninger
+43 676 5023461
e.prenninger@tips.at

- Ihr Berater für
- Inserate
 - Beilagen und
 - Onlinewerbung



Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen,
engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf
lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und
Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach
Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management (m/w/d) Dienstort: Linz

30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und
Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst –
du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms –
du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam
mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
- Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich,
telefonisch und digital
- Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert
bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für
Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung
ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen
Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseiti-
gen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit
flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner,
bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team
willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden
Projekten zu arbeiten!**

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach
Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



FUSSBALL

Vier Klubs, vier Ziele: So startet Linz in die neue Unterhaus-Saison

LINZ. Neue Ligen, neue Trainer und neue Herausforderungen: Bei den Linzer Unterhausvereinen hat sich im Sommer einiges getan. Während zwei Klubs Bezirksliga-Luft schnuppern, wollen andere den nächsten Schritt machen oder nach Rückschlägen erneut angreifen.

von Manuel Tonezzar



In der vergangenen Saison feierte die Blaue Elf Linz den Meistertitel in der 1. Klasse Mitte und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga. Foto: Blaue Elf Linz

Für die Linzer Unterhausklubs startet am kommenden Wochenende die Meisterschaftssaison 2026/27. Nach einer intensiven Sommervorbereitung richtet sich der Blick nun endlich wieder auf den Ligaalltag.

Blaue Elf will sich in der Bezirksliga behaupten

Nach dem Meistertitel in der 1. Klasse Mitte geht die Blaue Elf Linz in der kommenden Saison in der Bezirksliga Ost an den Start. Trainer Gheorge Cosmin Cibu blickt der neuen Herausforderung mit Vorfreude entgegen. „Wir sind grundsätzlich auf einem guten Weg, die Vorbereitung verlief gut. Die neue Liga ist aber für die Mannschaft und auch für mich etwas Unbekanntes“, sagt er. Personell setzt der Aufsteiger seit Jahren auf Kontinuität. Nach dem

Abgang von Leistungsträger Rijad Kolloni wurde der Kader gezielt verstärkt. Mit Benjamin Patocs kam ein Defensivspieler auf Leihbasis von Donau Linz, zudem soll Edonis Vuciterna für zusätzliche Qualität sorgen.

Nach einer starken Vorsaison mit dem Meistertitel ist das Ziel für die Premiersaison klar definiert: „Wir wollen die Liga kennenlernen, uns behaupten und den Klassenerhalt schaffen“, sagt Cibu.

Admira geht mit neuem Trainer in die Saison

Bei der SK Admira Linz beginnt die neue Saison mit einigen Veränderungen. Nach dem Wechsel von der Bezirksliga Nord in die Ost-Stafel übernimmt Markus Morbitzer das Traineramt. Er schaffte in der vergangenen Saison mit Union Puchenau den Aufstieg in die 1. Klasse. Von seinem neuen Klub hat Morbitzer schnell einen positiven Eindruck gewonnen: „Ich sehe eine junge Mannschaft, in der enormes Entwicklungspotenzial steckt. Mit den Werten des Vereins kann ich mich voll identifizieren.“

In der Vorbereitung sammelte die Admira mehrere Testspielsiege, unter anderem gegen die Amateure von Zweitligist Blau-Weiß Linz. Höhepunkt war ein mehrtägiges Trainingslager in Obertraun. In der neuen Liga erwartet Morbitzer eine anspruchsvolle Aufgabe: „Die Bezirksliga Ost ist schwer einzu-

schätzen, aber ich denke, dass sie spielerisch etwas stärker als die Nord ist.“

Im Kader gab es nach der vergangenen Saison nur wenige Veränderungen. Mustafa Saracevic wechselte nach Sattledt, zudem verließen zwei Torhüter den Verein. Neu dabei sind mehrere junge Spieler. „Wir wollen eine gute Rolle spielen und orientieren uns an der vorderen Tabellenregion“, gibt Morbitzer die Richtung vor.

Ebelsberg/Stahl will Top-Saison bestätigen

Die SPG Ebelsberg/Stahl Linz sorgte in der vergangenen Saison als Aufsteiger für eine Überraschung und wurde in der 1. Klasse Mitte starker Dritter. „Damit haben wir überhaupt nicht gerechnet. Wir haben unsere Ziele weit übertroffen“, blickt Obmann Mario Weindl zurück.

Nun soll an diese Leistung angeknüpft werden. Der Verein konnte den Großteil des Kaders halten, lediglich der Abgang von Torhüter Larson Petrusic schmerzt. Mit dem landesligaerfahrenen Kiyan Golkar wurde jedoch ein adäquater Ersatz gefunden. Zusätzlich verstärken David Pazmandi vom SK Asten und Anđel Dudaković vom SK St. Florian die Mannschaft.

„Unser Ziel ist, mindestens so abzuschneiden wie in der Vorsaison. Wenn alles gut läuft, haben wir auch die Top zwei im Visier“, sagt

Weindl. Die Vorbereitung verlief aufgrund vieler Ausfälle zwar nicht optimal, dennoch bleibt der Obmann optimistisch. „Wir haben ein starkes Teamgefüge und die Spieler fühlen sich hier wohl. Das merkt man auch auf dem Platz“, sagt er.

Neue Heimat/Edelweiß setzt auf Neustart

Nach dem Abstieg in die 2. Klasse Mitte möchte die SPG Neue Heimat/Edelweiß 1B einen Neustart wagen. „Die vergangene Saison verlief schwierig. Unsere junge Mannschaft konnte ihr Potenzial nur phasenweise abrufen“, sagt Ingo Poglits, sportlicher Leiter des Vereins. Nach der Übernahme des Traineramts durch den ehemaligen Pasching-Profi Manuel Jany stabilisierte sich das Team zur Rückrunde zwar, am Ende fehlten aber zwei Punkte auf den direkten Klassenerhalt. „In der Relegation konnte unser junges Team dem Druck nicht standhalten“, sagt Poglits.

Zur neuen Saison musste der Verein einige Abgänge verkraften. Mehrere Spieler wagten den Schritt in die Bezirks- oder Landesliga. Gleichzeitig gelang es dem Verein, den Kader gezielt neu aufzustellen und eine Mischung aus jungen Spielern und erfahrenen Akteuren zu schaffen.

Die Vorbereitung stimmt Poglits positiv. Besonders der 4:2-Testspielerfolg gegen Bezirksligist SC St. Valentin sorgte für Selbstvertrauen. Im Mittelpunkt stehen nun die Förderung der eigenen Talente und eine nachhaltige Entwicklung des Teams. „Wir wollen unseren jungen Spielern die Zeit geben, sich sportlich und persönlich weiterzuentwickeln“, sagt Poglits. Gleichzeitig soll die Mannschaft attraktiven Fußball zeigen und sich nach dem Abstieg im Tabellenmittelfeld etablieren. ■



Foto: SPG Ebelsberg/Stahl Linz

Die SPG Ebelsberg/Stahl Linz will die starke Leistung auch in der kommenden Spielzeit bestätigen.

15. CITY NIGHT RUN

Nachtlauf durch die Linzer Innenstadt

LINZ. Wenn Tausende Läufer am Donnerstag, 24. September, wieder die Linzer Innenstadt in eine Laufarena verwandeln, feiert der Sparkasse City Night Run sein 15-jähriges Jubiläum. Tips verlost zehn Startplätze.

Der stimmungsvolle Nachtlauf zählt längst zu den Höhepunkten im regionalen Laufkalender und ist sowohl bei Profi- als auch bei Hobbyläufern beliebt. Der Veranstalter Askö Tri Linz rund um den langjährigen Linz-Marathon-Organisator und Obmann Ewald Tröbinger rechnet auch heuer wieder mit einem ausverkauften Starterfeld von 3.000 Teilnehmern. „Der City Night Run ist längst weit mehr als ein Laufbewerb. Die einzigartige Atmosphäre in der Linzer Innenstadt, Tausende begeisterte Läuferinnen und



Der City Night Run führt durch die Linzer Innenstadt.

Foto: Antonio Bayer

Läufer sowie die vielen Zuschauer entlang der Strecke machen die Veranstaltung Jahr für Jahr zu einem besonderen Erlebnis. Dass wir heuer bereits die 15. Auflage feiern dürfen, freut uns ganz besonders“, sagt Tröbinger. Der beliebte 5,2-Kilometer-Lauf startet um 20.30 Uhr an der Promenade und führt durch das Herz

der Landeshauptstadt. Die Strecke verläuft vorbei an zahlreichen Wahrzeichen wie dem Ars Electronica Center, dem Hauptplatz, der Altstadt und dem Landhaus bis zum Musiktheater im Volksgarten. Über die beleuchtete Landstraße geht es schließlich zurück zum Ziel vor dem Haupthaus der Sparkasse OÖ an der

Promenade. Bereits ab 19 Uhr sorgt dort das Moderatortenduc 2:tag:es:bart mit dem Warm-up auf der Hauptbühne für Stimmung. Auch entlang der Strecke erwartet die Läufer und Zuschauer ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit zahlreichen Live-Musik-Acts. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
18.08.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26315
oder QR Code scannen



Alle Infos und Anmeldung unter linzercitynightrun.com
Für Kurzschnellläufer: Eine Nachmeldung ist am 23. und 24. September, jeweils 16–19 Uhr, bei der Startnummernausgabe im Einkaufszentrum Linzerie möglich – solange Startplätze verfügbar sind.

WASSERSKI

Linzerin holt zweimal EM-Silber

LINZ. Mit zwei Silbermedaillen kehrte die Linzer Wasserski-Athletin Lisa Gusenbauer von den U21-Europameisterschaften in Deutschland zurück.

Im Slalom lieferte sich die 20-Jährige einen spannenden Kampf mit der europäischen Nachwuchselite. Dabei setzte sie sich gegen die Europa-Ranglistenführende Dora Varga aus Ungarn durch. Nur die Belgierin Sole Ines war an diesem Tag nicht zu schlagen und holte den Europameistertitel. Die zweite Silberne durfte Gusenbauer mit dem österreichischen Team bejubeln.

Nach den Europameisterschaften richtet Gusenbauer, die heuer ihre Matura mit gutem Erfolg absolviert hat, den Blick bereits auf das nächste große Ziel: die U21-Weltmeisterschaften in Peru im Jänner



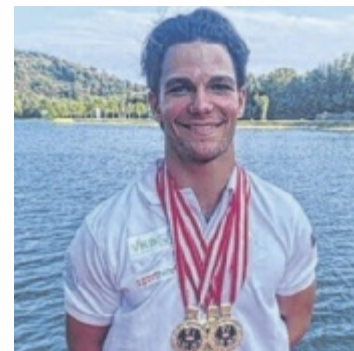
Lisa Gusenbauer in Aktion Foto: Weinberger

2027. Um ihre sportliche Karriere und ihre weitere Ausbildung optimal miteinander zu verbinden, wird sie ein Online-BWL-Studium am MCI Innsbruck beginnen. Die flexible Studienform ermöglicht es der Linzerin, ihre Ausbildung auch während ihrer internationalen Trainingsaufenthalte fortzusetzen. Denn einen großen Teil der kommenden Mo-

nate möchte sie in Amerika zur Vorbereitung auf die WM nutzen.

Dreifacher Staatsmeister

Alexander Gschiel hat einmal mehr seine Stellung als einer der besten österreichischen Allround-Wasserskiläufer unterstrichen. Bei den Staatsmeisterschaften holte der Linzer Gold im Trick, im Springen und in der Overall-Wertung; im Slalom gewann er Silber. Dasselbe gelang ihm bei der parallel ausgetragenen Landesmeisterschaft. „Es freut mich besonders, dass ich meine Leistungen in allen Disziplinen konstant abrufen konnte. Das gibt mir viel Selbstvertrauen für die nächsten Wettkämpfe“, sagt Alexander Gschiel. Zuletzt stand er beim WWS Austria Cup 2026, dem dritten Stopp der World Water Skiers Overall



Alexander Gschiel räumte bei den Meisterschaften ab. Foto: Gschiel

Tour, am Salmsee im Fokus. Als einziger österreichischer Teilnehmer zeigte der 23-Jährige eine solide Leistung. Im Slalom belegte Gschiel zweimal den dritten Platz. Im Springen erreichte er am ersten Tag Rang vier. In der Gesamtwertung belegte der Lokalmatador schließlich ebenfalls den vierten Platz. ■



Der Mercedes-Benz GLC 400 EQ 4MATIC verbindet bis zu 489 PS mit hoher Reichweite und überraschend effizientem Verbrauch.

Fotos: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Mercedes GLC 400 EQ: Atemlos durch die Nacht

Der GLC 400 EQ macht mit 942 LED's an der Front die Nacht zum Tag. Ein gar nicht mal so dezentler Hinweis darauf, dass Mercedes keine halben Sachen macht.

Zu Beginn vielleicht gleich eine Einordnung: Der GLC 400 EQ 4MATIC hat mit dem weiterhin erhältlichen klassischen GLC nur ganz wenig gemeinsam. Namen und Positionierung am Markt, das war es dann auch schon. Trotzdem war es gescheit von Mercedes, auch für die EQ-Variante bei „GLC“ zu bleiben, schließlich ist das SUV seit jeher ein echter Kassenschlager. Man darf halt nicht böse sein, wenn sich landläufig wohl „elektrischer GLC“ durchsetzen wird.

Korrekt wäre freilich Mercedes-Benz GLC 400 EQ 4Matic, man könnte ihn auch als nächsten logischen Schritt der Stuttgarter in Sachen E-Mobilität bezeichnen. Eigene Plattform, neues Markengesicht und ein technisches Schaulaufen allererster Güte sind die Eckpunkte des neuen SUVs, markiert von ganz klassischen Tugenden des Autobaus. Tolle Platzverhältnisse, großer und variabler Kofferraum, hervorragendes Fahrwerk, feine Ausstattung und so Sachen halt.



942 LEDs prägen die markante Front des GLC EQ.

Kraft trifft Effizienz

Darauf extra hinzuweisen ist den Testfahrern von Fahrfreude ein Anliegen, weil natürlich sind da 489 PS, die das über 2,5 Tonnen schwere Modell in flockigen 4,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h beschleunigen. Und eh klar ziehen einen der fulminante Durchzug, die fehlerfrei agierende automatische Rekuperation und das damit einhergehende Hochgefühl beim Fahren komplett in den Bann. Zumal der Benz via Zweiganggetriebe auch im Bereich akuter Blitzgefahr erfreulich sparsam bleibt, die Testfahrer kamen im Schnitt auf rund 19 kWh und der WLTP-Reichweite von 654 Kilometern erfreulich nah.

Maximal geladen wird der elektrische GLC, Verzeihung, GLC

EQ, mit 330 kW, die 800-Volt-Technik lässt grüßen. Eh klar beherrscht der Benz alle Annehmlichkeiten rund ums Laden, eine Empfehlung für die Langstrecke ist die logische Konsequenz. Zumal es im Interieur die volle Bewegungsfreiheit spielt. Eine viertel Nummer größer als seine fossilen Geschwister brilliert der EQ mit üppigen Innenmaßen und einem bis zu 1.740 Liter großen Kofferraum. Selbst der Frunk ist mit 128 Litern weitaus größer, als dass dort nur das Ladekabel Platz finden würde.

Edel, digital und geräumig

Der Wohlfühlfaktor ist demnach enorm, man darf sich nur nicht vom hochwertigen und leicht unterkühlten Ambiente einschüchtern lassen. Es geht halt

edel zu im GLC EQ, je nach Präferenzen via eloxiertem Metall, Holzoptik oder Nappa-Leder. Und es schadet nicht, wenn man tendenziell ein Freund der digitalen Errungenschaften unserer Zeit ist. Via optionalem Hyperscreen werden analoge Tools beinahe komplett draußen gelassen. Trotzdem ist die Bedienung rascher verinnerlicht, als man glauben mag, zudem ist die KI-Sprachsteuerung hochtalentiert. Eine Challenge mag vielleicht der Preis sein, das Top-Modell wechselt erst für 72.450 Euro seinen Besitzer, fairerweise sei aber die durchaus herzeigbare Serienausstattung erwähnt. Ansonsten hilft ein Blick in die Preisliste: Als aktuelle „Österreich-Edition“ startet der 421 PS starke GLC EQ 300 4Matic bei 67.410 Euro, die 250er-Variante mit Hinterradantrieb und wohl auch nicht faden 354 PS bereits bei 63.810 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■



POSTHOF OPEN-AIR-BÜHNE

Hermanos Gutiérrez und Tocotronic

LINZ. Das Gitarrenduo Hermanos Gutiérrez kommt am Mittwoch, 19. August, 20 Uhr, mit seinem jüngsten Anden-Sound auf die Posthofsche FrischLuft-Bühne. Am Mittwoch, 26. August, 19.30 Uhr, sind die Hamburger Helden Tocotronic in Linz zu Gast.

Das Schweizer Gitarrenduo mit ecuadorianischem Herz Alejandro und Estevan Gutiérrez bringt auf seiner „Los Ojos Del Condor“-Tour seinen jüngsten Anden-Sound live auf die FrischLuft-Bühne.

Mit ihrem instrumentalen Gitarrensound und dem im September 2026 erscheinenden Album „Los Ojos Del Condor“ vollziehen die Brüder mit Schweizer Vater eine konsequente Verschiebung hin zu den Wurzeln ihrer ecuadoriani-



Die Brüder Alejandro und Estevan Gutiérrez spielen am 19. August. Foto: Fela Araujo

schen Mutter und peruanischen Urgroßmutter. Wer beim Konzert dabei ist, hört das neue Album noch vor seinem offiziellen Erscheinungstermin.

Indie-Gitarren, große Fragen und kleine Gefühle stehen dann am



Tocotronic, am 26. August auf der Posthof FrischLuft-Bühne. Foto: Noel Richter

Mittwoch, 26. August, 19.30 Uhr, auf der FrischLuft-Bühne am Programm, wenn die Hamburger Helden Tocotronic aufspielen. Tocotronic gehören zu den erfolgreichsten und prägendsten deutschsprachigen Rockbands

der letzten Jahrzehnte. Mit dabei haben sie auch ihr bereits vierzehntes Album „Golden Years“ aus dem Jahr 2025. Es handelt von den Reisen, die hinter einem liegen, und von den Reisen, die noch bevorstehen. Zugleich erzählen die Songs von der Sehnsucht nach Heimkehr und Sicherheit, vom Vergehen der Zeit und vom Vertrauen in die Zukunft, das allein die Liebe zu stiften vermag. „Golden Years“ ist gleichermaßen intim und politisch; wer Tocotronic kennt, dem wird es vertraut erscheinen und zugleich wieder ganz neu.

Gewinnen

Infos und Karten für die Konzerte gibt's unter posthof.at, Ö-Ticket. Bei Tips gibts jeweils 4 x 2 Freikarten zu gewinnen – mitspielen auf tips.at/gewinnspiele ■



Renate Lugmayr (l., La Petite France) und Tina Stoica (tinamisu)

Foto: studio e, Linz

GRABEN

Riviera-Flair in Linz

LINZ. Schöner als an der Riviera ist es eigentlich nur am Graben in Linz. Und zwar am Freitag, 21. und Samstag, 22. August, wenn die beiden Feinkostläden La Petite France und tinamisu wieder zum gemeinsamen Riviera-Wochenende einladen. Auf der einen Straßenseite frönt man dem italienischen Dolce Vita, gleich gegenüber kann man ins französische

Savoir-Vivre eintauchen. Erfrischende Cocktails, sommerliche Kulinarik, chillige Musik und diverse Probierangebote warten. Infos: www.lapetitefrance.at sowie www.tinamisu.at; bei Tips gibts jeweils 1 x 2 Cocktails im La Petite France und im tinamisu zu gewinnen, einzulösen am Riviera-Wochenende. Mitspielen unter www.tips.at/gewinnspiele ■

Klassische Klangwolke
Präsentiert von SPARKASSE OÖ & LINZ AG

Live bei
freiem Eintritt
im Donaupark
zu hören

Konzert an Bruckners Geburtstag
Fr, 4. Sep 2026, 19:30
Brucknerhaus Linz, Großer Saal

chailly, malofeev & filarmonica della scala

Sergei Rachmaninoff Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4 g-Moll
Pyotr Iljitsch Tschairowski Symphonie Nr. 4 f-Moll

Alexander Malofeev | Klavier
Filarmonica della Scala
Riccardo Chailly | Dirigent

Tips total regional

BRUCKNER
HAUS LINZ

brucknerhaus.at

30 JAHRE ARS ELECTRONICA CENTER

Wo Menschen und Roboter einander begegnen

LINZ. Im Herbst 2026 feiert das Ars Electronica Center (AEC) sein 30-jähriges Jubiläum. 30 Jahre, in denen auch die Begegnung zwischen Menschen und Maschinen eine große Rolle spielte. Seit heuer neu im AEC zu Hause ist der humanoide Roboter Unitree G1.

Seit 1979 leistet Ars Electronica Pionierarbeit – sie baut Brücken zwischen Disziplinen, dient als Plattform für neue Allianzen und setzt Impulse für einen offenen, inklusiven Dialog über die Zukunft. In dieser Zeit wurden auch viele neuartige Roboter im AEC präsentiert. Der „kuscheligste“ davon war wohl PARO, die Roboterrobbe, die von 2011 bis 2018 ein absoluter Publikumsmagnet war. PARO zeigt, wie berührend Technik sein kann. Der Roboter wurde vom japanischen National



PARO wurde für Therapiezwecke entwickelt. Foto: Ars Electronica Archiv

Institute of Advanced Industrial Science and Technology entwickelt und wird in der Therapie, etwa bei Demenz, eingesetzt. Einige können sich vielleicht auch noch an ASIMO, Hondas hochentwickelten humanoiden Roboter, erinnern. Er feierte 2010 im AEC sein Österreich-Debüt und zeigte eine frühe Vorstellung davon, wie humanoide Roboter künftig in öffentlichen Räumen funktionieren könnten.



Das neue Familienmitglied Unitree marschierte schon durch Linz. Foto: AE / Hieslmair

Überrascht wurden die Besucher im AEC sicher auch vom Gesichtsroboter MERTZ von Lijin Aryananda. Dieser ahmte menschliche Gesichtsausdrücke nach. Hiroshi Ishiguros TELENOID hingegen funktionierte wie ein Doppelgänger eines Menschen. Wenn der Roboter mit der Stimme einer Bekannten oder eines Freundes sprach, verstärkte er das Gesagte mit menschlich anmutenden Gesten oder Mimik.

Bekannt ist auch Seer, ein kompakter humanoider Roboter von Takayuki Todo, der den emotionalen Ausdruck des Betrachtenden nachahmt.

Im Ars Electronica Center trifft man zudem GO2 – und kann sich mit ihm eine Meinung bilden, ob wir bald mit unseren Roboterhunden spazieren gehen werden.

Der jüngste Roboter-Zugang ist der humanoide Roboter Unitree G1. Seinen ersten Einsatz hatte er am 1. Mai auf der Linzer Landstraße, um die Themen Arbeit, KI und automatisierte Systeme sichtbar zu machen. Auch künftig wird er eine zentrale Rolle im Museum der Zukunft spielen. ■

Eine Übersicht über die Vielzahl beeindruckender Roboter, die im Laufe der Jahre im Ars Electronica Center zu erleben waren, gibt's unter ars.electronica.art/2026

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

wir schalten im Sommer
einen kleinen Gang zurück!

Bis zum 26. August gibt es die gedruckte Tips nur alle zwei Wochen. Das Beste aus Ihrer Region verpassen Sie trotzdem nicht: Auf tips.at und in der „Tips Shorts“-App sind wir rund um die Uhr mit aktuellen News für Sie da.

tips.at „Tips Shorts“-App

Wir wünschen Ihnen einen fantastischen Sommer! ♥

Auf die Plätze, fertig, voten!

Jetzt bis 31.08. abstimmen!

Jetzt abstimmen auf tips.at/ehrenamt oder nachrichten.at/ehrenamt für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sich ein großes Dankeschön und den Ehrenamtspreis des Sportlandes OÖ mehr als verdient haben!

DANKE SCHÖN
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich

Sport **oöNachrichten**

Die FF Pöstlingberg lädt zum Dämmer-schoppen und öffnet ihre Türen. Foto: FF Pöstlingberg

DÄMMER- UND FRÜHSCHOPPEN

Feuerwehrfest am Pöstlingberg

LINZ. Die Freiwillige Feuerwehr Pöstlingberg lädt am Freitag, 14. und am Samstag, 15. August wieder zu zwei geselligen Veranstaltungstagen ein. Am Freitag beginnt um 18 Uhr ein Dämmer-schoppen für Junge und Junggebliebene. Für die passende Stimmung sorgt ein DJ. Am Samstag

öffnet die Feuerwehr ab 10 Uhr ihre Türen zu einem Tag der offenen Tür. Die Besucher erwartet ein Frühschoppen mit der Musikkapelle Pöstlingberg. Außerdem werden eine Feuerlöscher-Überprüfung, eine Hüpfburg, Kinderschminken und Riesenspiele für Kinder angeboten. ■

TOP-Termine



Foto: Dominik Gruss

DINOS HAUTNAH ERLEBEN

KIRCHDORF/INN. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg lädt mit 100 Exponaten und Mitmachstationen zur Reise in die Urzeit ein. Auf die Besucher wartet heuer erstmals der interaktive Brachiosaurus „Brutus“, eine XXL Wasserrutsche an heißen Tagen und vieles mehr.



Foto: Giorgio Corfi

„ZWEIMAL 4“ MIT CHAILLY

LINZ. Am 4. September, 19.30 Uhr, bringen Riccardo Chailly und die Filarmonica della Scala Rachmaninoffs 4. Klavierkonzert, gespielt von Alexander Malofeev, sowie Tschaikowskis dramatische 4. Symphonie ins Brucknerhaus – zeitgleich im Donaupark als Klassische Klangwolke zu hören! Infos: brucknerhaus.at



Foto: Anna Sophie Köbl

BENEDIKT MITMANNSGRUBER

LINZ. Eine Hommage ans Aufwachen im Nirdengwo. Eine Liebeserklärung an vergessene Kaffs. Eine Reise in die eigene Vergangenheit: Kabarettist Benedikt Mitmannsgruber bringt sein drittes Programm „1996“ am Donnerstag, 20. August, 19.30 Uhr, auf die Posthof FrischLuft-Bühne. Karten: posthof.at, Ö-Ticket



Foto: C Barz

DIE NACHT DER MUSICALS

LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert die Zuseher am 5.1. in Linz und am 10.1. in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Sister Act, Frozen uvm. VVK oeticket.com, in bekannten örtlichen Verkaufsstellen, Schröder Konzerte 0732 22 1523

MARIENDOM

Domorgelsommer

LINZ. Wenn die Sommermonate den Raum des Mariendoms in ein besonderes Licht tauchen, gehört die Bühne jenem Instrument, das diesem Raum seinen unverwechselbaren Klang verleiht: der Rudigierorgel. Der französische Organist und Komponist Gaston Litaize hat sie einst als „eine der herrlichsten Orgeln der Welt“ bezeichnet – und die Konzertreihe Domorgelsommer macht hörbar, was er damit gemeint hat.

Am Donnerstag, 20. August, ist Susanne Werpechowski, Gewinnerin des Franz-Schmidt-Wettbewerbss 2025, zu Gast. Sie spannt einen musikalischen Bogen zwischen Leipzig und Wien. Am 3. September ist Andrew Dewar, der renommierte Organist der American Cathedral in Paris, zu erleben. Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Karten im Domcenter, 0732 946 100, domcenter@dioezese-linz.at



Foto: Diözese Linz/Mariendom

Erstmals steht die Konzertreihe unter der Leitung von Gerhard Raab, der seit 2025 Domorganist im Mariendom ist.

Parallel dazu laden die Orgelmantinen jeweils nach dem Sonntagsgottesdienst gegen 10.45 Uhr zu einer halben Stunde Orgelmusik bei freiem Eintritt ein. Zu hören sind Michael Greifeneder (16. August), Emil Petri (23. August), Nadja Rangott (30. August) und Caroline Atschreiter (6. September). ■



Barbara Jascht

Foto: Sabine Starmayr

BARBARA JASCHT
Vortrag

LINZ. Viele Frauen haben eines gemeinsam: Sie können nicht gut mit viel Geld umgehen, weil sie viel zu gut mit wenig Geld umgehen können. In ihrem Vortrag „5 Gründe, warum du dich nie mehr unter deinem Wert verkaufen solltest“ erklärt Barbara Jascht, Psychologin, Hypnosetherapeutin und Gründerin von Emotional Alchemy, warum Frauen Meisterinnen des Weniger sind, welche Gründe dahinterliegen und wie sie den Charakterzug der Bescheidenheit ablegen können.

Der Vortrag findet am Donnerstag, 27. August, um 19 Uhr im Gemeindesaal Hohe Straße am Pöstlingberg statt. Eintritt: freiwillige Spende

Anmeldung: barbarajascht.com, office@transision.com ■

Tips total. regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Ein Land.
Ein Sommer.

Wir sind Kulturland OÖ



**Kultur
Sommer**

www.kultursommer-ooe.at

Impressum Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Foto © KI generiert, inspiriert von clam live | Bezahlte Anzeige

Kultur

BRUCKNERHAUS

Brahms' Requiem

LINZ. Johannes Brahms' „Ein deutsches Requiem“ gilt als eines der herausragenden Chorwerke des 19. Jahrhunderts. Am Mittwoch, 30. September, ist es beim Brucknerfest Linz zu erleben.

Kaum eine andere Komposition vermag die existenziellen Fragen von Vergänglichkeit, Trost und Hoffnung mit vergleichbarer Eindringlichkeit musikalisch zu gestalten. Beim Brucknerfest Linz kommt das Werk, das weniger dem liturgischen Ritus als den Menschen in ihrer Trauer gewidmet ist, in hochkarätiger internationaler Besetzung zur Aufführung: Anja Bihlmaier dirigiert das BBC Philharmonic Orchestra, dessen Erste Gastdirigentin sie ist, sowie die Audi Jugendchorakademie. Die Solopartien übernehmen der kanadische Bariton Joshua Hopkins und die deutsche Sopranistin Julia



Dirigentin Anja Bihlmaier Foto: Marco Borggreve

Grüter, die zuletzt im „Großen Silvesterkonzert“ 2024 am Brucknerhaus begeisterte. Beginn: 19.30 Uhr, Infos und Karten: brucknerfest.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
01.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26327
oder QR Code scannen

BENEFIZTURNIER

„Tarock am Dom“

LINZ. Der Verein Pro Mariendom – OÖ Dombauverein veranstaltet am Sonntag, 13. September, erstmals das Benefiz-Tarockturnier „Tarock am Dom“. Der Reinerlös kommt den aktuellen Restaurierungsprojekten zugute.



Die Einnahmen unterstützen die Restaurierarbeiten am Mariendom, insbesondere an den Gemäldefenstern.

Gespielt wird im Restaurant pauls steak & veggi am Linzer Domplatz – mit direktem Blick auf den Mariendom. „Mit dem Benefiz-Tarockturnier möchten wir Menschen zusammenbringen, die Freude am Tarockspiel haben und gleichzeitig einen Beitrag zum Erhalt des Mariendoms leisten möchten“, betonen Bischof Manfred Scheuer, Präsident von Pro Mariendom, und Landeshauptmann a. D. Josef Pühringer, geschäftsführender Präsident. Gespielt wird nach den oö. Tarockregeln (Königrufen). Tur-

nierbeginn ist um 14 Uhr. Für die Verpflegung ist mit einem Jausensackerl gesorgt. Zusätzlich erhalten alle Teilnehmer einen Gutschein für eine Domführung. Auf die Bestplatzierten wartet zudem ein exklusiver Tarockabend mit Bischof Scheuer, verbunden mit einer Führung durch den Bischofshof. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro. Anmeldung: promariendom.at/tarock ■

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

G'scheite Leser,
g'scheite Zeitung



LIFE RADIO BRÜCKENPICKNICK

Gemeinsam picknicken auf der Neuen Eisenbahnbrücke in Linz

LINZ. Das größte Picknick des Landes steht vor der Tür. Am Sonntag, 6. September, wird beim Life Radio Brückenpicknick gemeinsam auf der Neuen Eisenbahnbrücke gefeiert. Tips verlost sechs Picknickdecken.

Fürs Life Radio Brückenpicknick wird ein Teil der Eisenbahnbrücke gesperrt, mit Rasenteppich begrünt und mit 300 Picknickdecken für jeweils fünf Personen ausgelegt. Zwischen 11 und 15 Uhr warten Action und Entspannung, etwa beim Kultspiel Cornhole, an den Eishockey-, Floorball- und Golfstationen, beim Brücken-Yoga oder in den Lifest Air Couches, gratis-Goodies, Foodtrucks, coole Beats inklusive eines Auftritts von Gasteiner Infinity Artist



Das Life Radio Brückenpicknick lädt am 6. September wieder zum Picknicken.

Lika Doss und Gewinnspiele. Für Kinder gibt's einen Mini-Sandstrand, Forschungsstationen, Glitzer-Tattoos und ein XXL-Elektro-Quiz. Auch das Life Radio-Duo Antonia Baco und Andy Hohenwarter darf nicht fehlen. Ab 15 Uhr geht die Party Under the Bridge weiter – inklusive des neuen Black Wings Eishockey-Kaders und Autogrammstunde.

Fürs Brückenpicknick kann man nicht einfach Tickets kaufen. Als Eintrittskarte gilt eine Picknickdecke, die es nur zu gewinnen gibt: liferadio.at/brueckenpicknick

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
18.08.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26316
oder QR Code scannen



ATELIER TRANSPORT Sommerfest

LINZ. Der Kultur-Sommer im Franckviertel ist noch lange nicht zu Ende. Das Atelier transport am Brunnenplatz (FUZO Wimhölzelstraße) veranstaltet am Freitag, 14. August, ab 16 Uhr ein kleines aber feines Sommerfest mit Coffee to Draw, kollektivem Zeichnen für Erwachsene und Kinder, einer offenen Bewegungsrunde unter Anleitung von Samer Alkurdi sowie den Live-Acts skele und grzw - ???.

Kunstmarkt im September

Ein Art-Souk, also ein Kunstmarkt, findet am Freitag, 18., und Samstag, 19. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr vor dem Atelier statt. Linzer Künstler präsentieren und verkaufen ihre Werke. Dazu gibt es Lounge-Musik von skele. Anmeldeschluss für Künstler ist der 4. September. Der Eintritt ist jeweils frei.

FAMILIENFEST

Street Food Market

LINZ. Der Street Food Market Austria bringt von 28. bis 30. August Foodtrucks, Spezialitäten und Familienunterhaltung auf das Urfahrner Marktgelände. Tips verlost 5 x 2 Portionen Pommes mit Trüffelmayo, abzuholen beim Deli Linz Foodtruck.



Musik und Überraschungen verwandeln den Street Food Market in ein Fest für die ganze Familie.

Foto: funABC

Auf die Besucher warten zahlreiche Foodtrucks und Stände, die internationale Spezialitäten bieten – frisch zubereitet und direkt zum Mitnehmen. Das Angebot reicht von klassischen Streetfood-Gerichten bis hin zu modernen Interpretationen aus verschiedenen Ländern.

Neu im Konzept ist ein deutlich stärkerer Fokus auf Familien. Unter dem Motto „Street Food trifft Spiel und Spaß“ wird ein eigenes Familien-Special eingerichtet. Dieses umfasst Unter-

haltung für Kinder, entspannende Aufenthaltsbereiche für Eltern und ein buntes kulinarisches Angebot für Besucher aller Altersgruppen. Öffnungszeiten: Freitag, 12 – 22 Uhr, Samstag, 10 – 22 Uhr, Sonntag, 11 – 18 Uhr. Eintritt frei.

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
25.08.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26311
oder QR Code scannen



communale oö
APR – NOV 2026

Mut.

1626

400 JAHRE BAUERNKRIEG IN OÖ

communale.at

IMPRESSUM: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Bezahlte Anzeige

ÖÖ LANDESKULTUR GMBH Kultur

ASKÖ DONAU Linz - ASKÖ Schwertberg

Fr. 14.08.2026, 18:30 Uhr LINZ AG - Arena

Matchsponsor:

KONSTANT.at workwear

Präsentiert von:

Tips total regional

www.donau-linz.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Linz: jeden Mo, "Meditation am Montag, Zeit für meine Seele", Pfarrgemeinde St. Josef, Schulstr. 6, Heimraum 1, 18 - 19.00, VA: KBW

FR, 14. August

Linz: Garten Konzert, Redkin Wolfish, Strandgut, Ottensheimer Str. 25, 19.00

Linz: "Täglich frisches Obst", alternative Music, Musikpavillon, Donaupark, ab 20.00

SA, 15. August

Linz: Dommusik, Messe, Mariendom, Domplatz 1, 10.00

Linz: Pop, Folk und Singer Songwriter, Fex&Band, Musikpavillon, Donaupark, ab 20.00

SO, 16. August



Buchers/Karlstift: Sonntag 16. August BÖHMISCHE BLASMUSIK mit Weinverkostung ab 14:00 mit der südböhmischen Blaskapelle "BUDVARKA" Winzer "STADLER" aus Großweikersdorf. Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung; der Reinerlös dient der Kirchenrenovierung

Linz: Konzert: "Thank you Mr. Blakey", Andi Weiß Quintett, Musikpavillon, Donaupark, 20.00

Linz: Martinéekonzert: Michael Greifeneder, Mariendom, Domplatz 1, ab 10.45

Linz: Sommerkonzert am Friedhof: "Max Brod....Gehab dich wohl", mit Lyrik, St. Barbara Friedhof, ab 20.00

MO, 17. August

Linz: Konzert: "Ein Leben in Liedern", M. Selinger, Mezzosopran, C-C Schuster, Klavier, Ursulinenkirche, Landstr. 31, ab 19.00

Linz: Lachyoga zum Kennenlernen mit Barbara Krempf, Women4Women, Dinghoferstr 38, 17.30 - 18.20, Info und Anmeldung: bararakrempf4020@gmail.com

DI, 18. August

Linz: Blasmusikkonzert, Linzer Böhmische, Hauptplatz, ab 19.00

Linz: Dienstagabend, Medidation, Musik, Gebet, Mariendom, Domplatz 1, 19.30 - 20.15

Linz: Serenaden: LALÁ Volalquartett - Call It Human, Landhaus, Promenade 24, ab 20.00

Auflösung Sudoku

8	3	6	4	2	7	9	1	5
1	5	2	9	8	6	3	4	7
9	4	7	3	1	5	6	2	8
6	1	4	8	5	3	2	7	9
2	8	5	1	7	9	4	6	3
7	9	3	2	6	4	5	8	1
5	7	9	6	4	8	1	3	2
4	2	8	5	3	1	7	9	6
3	6	1	7	9	2	8	5	4

MI, 19. August

Linz: Gitarrenkonzert: Hermanos Gutiérrez: Los Ojos Del Condor Tour, Posthof, 20.00

Linz: "Jazzic, Swing, Charme & Dolce Vita", (Gipsy Jazz), AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstr. 98, ab 19.00

DO, 20. August

Linz: Konzert: Gabauer, Stadtliebe, Landstr. 31, ab 18.00

Linz: "1996", Benedikt Mittmannsgruber, Posthof, 20.00

Linz: "Altstadt-Klangzeit", VULT!, Alter Markt 2, ab 20.30

Linz: "Blues & Beyond", Musik zw. Blues und Jazz, Café Viele Leute, Pfarrplatz 4, 19.30

Linz: Domorgelsommer, Kaleidoskop, Mariendom, Domplatz 1, ab 20.00

FR, 21. August



Linz: Aido Loos - "Zeitloos" - Kabarett (Open Air), 19.00, Kunstverein NH10, Schererstr. 18, www.enhazehn.at, ☎ 0660-3216215

Linz: Gartenkonzert, "Mann aus Maseille", Strandgut, Ottensheimer Str. 25, 20.00

Linz: Kabarett: "Zeitloos", Aida Loos, Open Air, Kunstverein NH10, Schererstr. 18,

SA, 22. August

Linz: Sommerlände, Treibgut Sound Special, Stadtwerkstatt, Kirchengasse 4, ab 16.00

SO, 23. August

Linz: Martinéekonzert: Emil Petri, Mariendom, Domplatz 1, ab 10.45

MO, 24. August

Linz: Konzert: "Bläserserenade", Werke von Ludwig v. Beethoven, Ursulinenkirche, Landstr. 31, ab 19.00

Linz: Lachyoga zum Kennenlernen mit Barbara Krempf, Women4Women, Dinghoferstr 38, 17.30 - 18.20, Info und Anmeldung: bararakrempf4020@gmail.com

DI, 25. August

Linz: Dienstagabend, Medidation, Musik, Gebet, Mariendom, Domplatz 1, 19.30 - 20.15

Linz: Ferien im Zoo, Ferienprogramm für Kinder 6J. - 9J., Windflachweg 1, 09 - 14.00, Anm: www.zoo-linz.at

MI, 26. August

Linz: Konzert: Tocotronic, Golden Years Tour 2026, Posthof, 19.30

Linz: "Stelzhamma", Dancefloor, Taunzbodn-Tour (Volksmusik mit Jazz), AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstr. 98, ab 19.00

DO, 27. August

Linz: Konzert: The Blues Patties, Stadtliebe, Landstr. 31, ab 18.00

Linz: Lesung: "Wannst net fort muaßt, so bleib", Autorinnen aus OÖ erzählen, Café Viele Leute, Pfarrplatz 4, 19.00

FR, 28. August

Linz: Konzert: Christina Stürmer, "MTV Unplugged in Wien", Posthof, Frisch Luft Open Air, 19.00

Linz: Konzert: Secret Sounds in der MS Apollo, Listen Linz, Linzer Kunst & Kulturverein, 18.30 info@kinderklangreise.at,

Linz: Open Air: "The Blues Patties, Road", Finest Blues, Boogie Woogy & Rock'n'Rol Kunstverein NH10 Kunstverein NH10, Schererstr. 18, 19.00



Linz: The Blues Patties - Finest Blues, Boogie Woogy & Rock'n'Roll (Open Air), 19.00, Kunstverein NH10, Schererstr. 18, www.enhazehn.at, ☎ 0660-3216215

Tierärzte

15. und 16. August:

Linz-Stadt: (Sa und So jeweils 7 - 19.00), tel. Vorankündigung erforderlich) Kleintiere: Dr. Eigl, Linz, 0732 309080

Bez. Linz-Land: (Sa und So) Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207 Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

8. und 9. August:

Linz-Stadt: (Sa und So jeweils 7 - 19.00), tel. Vorankündigung erforderlich) Kleintiere: Dr. Eigl, Linz, 0732 309080

Bez. Linz-Land: (Sa und So) Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207 Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

22. und 23. August:

Linz-Stadt: (Sa und So jeweils 7 - 19.00), tel. Vorankündigung erforderlich) Kleintiere: Dr. Ida Höller, Wilhering, 07226 20938

Bez. Linz-Land: (Sa und So) Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207 Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, Treffen f. Angehörige v. Alkoholikern, www.al-anon.at od. ☎ 0664 73217240

Linz, ABS - Alkoholberatungsstelle: Beratung für Betroffene und Angehörige, sowie Selbsthilfegruppen ☎ 0732-776767-370

Linz, Aids-Beratungsstelle: ☎ 0732 2170

Linz, Gewalt in der Familie: Gewaltschutzzentrum ☎ 0732 607760

Linz, Schuldnerberatung: ☎ 0732 775511

Linz, Schuldnerhilfe OÖ: ☎ 0732 777734

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677, www.maennernotruf.at

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

TOP-Termine



Foto: Klaus Huber

SALZBURGER ADVENT
LINZ. Mit seinem neuen Programm „Staad wird's!“ verzaubert der Salzburger Advent mit seinem großen Ensemble am 02.12. das Publikum im Brucknerhaus mit stimmungsvollen Liedern, besinnlichen Geschichten und einem Theaterstück. VVK: LIVA, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523, Trafikplus



THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY
WELS/LINZ. Queen Sensation, eine der besten Tribute-Bands der Welt präsentiert in einer Rock & Music Show die größten Hits von Freddie Mercury und Queen am 12.02. in Wels und am 16.02. in Linz. Karten: Ö-Ticket, LIVA 0732 775230, Wels Marketing, Trafikplus, Libro, Maximarkt, Schröder Konzerte 0732 221523

Ausstellungen

Linz, afo architekturforum OÖ, Herbert-Bayer-Platz 1: Sommerfest: "Suburbia. Gebaute Träume - Zukunft Einfamilienhaus" Prod. Architekturzentrum Wien, bis 11. Sept., Di-Fr 15 - 19.00

Linz, Clubgalerie der Dr. Ernst Koref-Stiftung, UHOF, 1. Stock: "I did it my Way", von Sigi Resl, Mo-Fr: 8 - 19.00, bis 4. September

Linz, der stöbich am taubenmarkt, Schmidtorstr. 8, 3. OG: "Formen der Wirklichkeit", Fotografien v. Becher bis Kandl, 21. Juli bis 22. Aug., 18.00 Fr, Sa 14 - 18.00 u. nach Terminvereinbarung ☎ 0650 6677676

Linz, Galerie Nöttling, Dametzstr. 25, "Wandlung - Tusche in Bewegung", v. Ai Qun, bis 28. Aug., Mo-Fr 9.00 - 18.00

Linz, Galeriehalle Scheutz, Ottensheimerstr. 70, "Abstrakte Faszination", v. Anton Klusacek, bis 3. Sept., Mi, Do, 10 - 18.00, Fr. 10 - 14.00

Linz, Kulturformen Galerie, Café Viele Leute, Pfarrplatz 4: „Wort für Wort“, Kunstprojekt von ukrainischen Kindern, bis 5. Sept., Di-Sa 11 - 18.00

Linz, OÖ Kunstverein, im Ursulinenhof Landstr. 31, "Alles immer Arbeit", von Raumarbeiterinnen, Di-Fr: 14 - 18.00, bis 27. Aug.

Linz, Tummelplatz Galerie, Tummelplatz 4: "Sankt Marxer Friedhof", v. Walter Bernhardt, Vintage Prints 1970er Jahre, Fr, Sa 15 - 18.00, bis 3. Sept.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Fotos: Dertour/Getty Images

ab
1.145,-

DERTOUR
AUSTRIA

KRETA AB/BIS LINZ

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag

zB Hotel Kernos Beach
• 7 Nächte | Halbpension | Preis pro Person, inkl. Flug ab € 1.145,-

zB Hotel Sentido Amounda Bay
• 7 Nächte | All Inclusive | Preis pro Person, inkl. Flug ab € 1.302,-

Special
1 Parkplatz pro
Buchung in Linz
am Flughafen
inkludiert



REISEINFONACHMITTAG

2. September - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie mit uns die faszinierende Karibik und lassen Sie sich für Ihre nächste Kreuzfahrt inspirieren. In kurzweiligen Vorträgen stellen Ihnen unsere Reisespezialisten zwei MSC Karibikkreuzfahrten im Detail vor – mit Informationen zu den Routen, Ausflügen, dem Komfort an Bord und den besonderen Highlights unterwegs. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

**Eintritt frei
Begrüßungs-
getränk
inklusive**

**Anmeldung erforderlich:
tips.at/leserreise**





Fotos: RPB

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE
Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.

1. Reisetag, 30.12.2026: Anreise an die K&K Küste nach Opatija
2. Reisetag, 31.12.2026: „Exklusiver Silvester Abend - Jahreswechsel“
3. Reisetag, 01.12.2027: Kvarner Bucht
4. Reisetag, 02.01.2027: Markt von Rijeka und Heimreise

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Nostalgie Salonzug Reise von Österreich zur Kvarner Bucht und retour
- Reservierter Sitzplatz im Salonwaggon
- Willkommensgetränk bei Ankunft
- 3 x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2 x Abendessen
- 1 x Silvesterfeier inklusive Galadinnerbuffet und Live Musik
- Exklusives Getränkepaket während der Silvester Gala*
- Altjahresspaziergang Lungomare
- Reise zu Großvater, Mutter, Enkelkinder und Hunde
- Schifffahrt inklusive Punsch und FRITULE (Krapfen)
- Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Reisebetreuung ab/bis Wien

Special
inkl. Buszubringer
&
Tips Frühstück
im Zug



Fotos: MSC Cruises S.A.

ab
2.659,-

**SÜDLICHE KARIBIK
KREUZFAHRT MIT DER MSC WORLD EUROPA**

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)
Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Südliche Karibik ab/bis Fort-de-France (Martinique): Pointe-à-Pitre (Guadeloupe), Philipsburg (St. Maarten), St. John's (Antigua), Basseterre (St. Kitts), Roseau (Dominica), Castries (St. Lucia), Bridgetown (Barbados), St. George's (Grenada), Kingstown (St. Vincent)





MSC CRUISES

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades
- Flug-Upgrade: Premium Economy € 300,- p. P., Business Class € 1250,- p. P. (auf Anfrage)

Veranstalter: MSC Cruises S.A. |
Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



„Erfolg beginnt beim Stoffwechsel.“

Veronika Perchtold,
Gründerin easylife Österreich
und Abnehmexpertin



„In mehr als 20 Jahren habe ich viele Menschen begleitet, bei denen trotz unterschiedlichster Abnehmversuche der gewünschte Erfolg ausgeblieben ist. Häufig spielt dabei der Stoffwechsel eine entscheidende Rolle. Genau hier setzt easylife an: Wir analysieren die persönliche Ausgangslage und aktivieren den Stoffwechsel gezielt. So wird Abnehmen leichter – und die persönliche Betreuung und Nachbetreuung schaffen die besten Voraussetzungen, das erreichte Gewicht auch dauerhaft zu halten. Wenn Sie wissen möchten, ob Ihr Stoffwechsel Ihre Abnahme erschwert, ist unsere aktuelle Stoffwechselanalyse der ideale erste Schritt.“

**GUTSCHEIN
STOFFWECHSEL-
ANALYSE**

**Jetzt nur
19 € statt 59 €**



**Erfahren Sie, warum und ob Ihr
Stoffwechsel die Abnahme erschwert.**
Aktion gültig bis 31.8.2026 – nur mit Gutschein.

Schnell abnehmen, langfristig halten.

**Wenn der Stoffwechsel wieder arbeitet,
kommen die Kilos ins Rutschen.**





**-27 KG
IN NUR
16 WOCHEN**

**HÄLT SEIN
GEWICHT SEIT
2 JAHREN!**

- 29 cm Taille
- 20 cm Bauch

Gerald Winterer
60, aus Linz



**ORIGINAL
FOTOS**



**-17 KG
IN NUR
15 WOCHEN**

**HÄLT IHR
GEWICHT SEIT
4 JAHREN!**

-16 cm Taille
-14 cm Bauch
-11 cm je
Oberschenkel

Martina Peterwagner
53, aus Marchtrenk



Sie haben schon viel probiert – und trotzdem bleibt das Gewicht? Die bewährte easylife Therapie bringt Ihren Stoffwechsel wieder in Schwung. So können überschüssige Kilos sichtbar und rasch schwinden – auch an hartnäckigen Problemzonen.

**Abnehmen mit easylife
funktioniert:**

✓ ohne Hungern
✓ ohne Sport

✓ ohne Medikamente
✓ ohne Shakes/Kapseln



Dank aktiviertem Stoffwechsel und kostenloser Nachbetreuung können Sie Ihr Wohlfühlgewicht auch dauerhaft halten – wie zahlreiche Erfolge belegen.

Jetzt anrufen und unverbindliches Beratungsgespräch mit Stoffwechselanalyse vereinbaren: (Mo-Fr: 7-18 Uhr)

Tel.: 0732 / 670 999

easylife Therapiezentrum Linz, am Harter Plateau, 4060 Leonding